



SPORTWERBETAGE

13.-15. Juli 2012 | Sportanlage Von-Galen-Straße



JUGENDFAHRT

Ausflug in den
Heidepark Soltau

Seite 7



Ü40-POKALENDSPIEL

Alte Herren siegt nach
Neunmeterschießen

Seite 21



WANDERGRUPPE

Tagesfahrt zu den Herren-
häuser Gärten nach Hannover

Seite 40

DRANSMANN WOHNIDEEN

Foto: J. Schmitt / www.fotoagentur.de



TOM TAILOR CASUAL HOME

Betten, Kleiderschränke, Polstermöbel und Accessoires

u. v. m.

IMPRESSUM

Herausgeber

BSV Holzhausen 1924 e.V.
Amtsgericht Osnabrück - VR110116
Von-Galen-Straße 13
49124 Georgsmarienhütte
Telefon: 054 01 / 305 97
E-Mail: jr.dembler@t-online.de

Werbung/Marketing

Nico Engberding
Riedenstraße 6
49124 Georgsmarienhütte
Mobil: 01 72 / 984 41 89
E-Mail: werbung@bsv-holzhausen-1924.de

Satz und Gestaltung

Werbeagentur mittendrin
Ansprechpartner: Stephan Buchholz
E-Mail: kontakt@werbeagentur-mittendrin.de
www.werbeagentur-mittendrin.de

Druck

Levien-Druck GmbH in Osnabrück
www.levien.de

1. Vorsitzender

Rainer Dembler
Im Wiesengrund 22
49205 Hasbergen
Telefon: 054 05 / 56 73
Telefax: 054 05 / 89 51 52
E-Mail: jr.dembler@t-online.de

Ehrenrat

Johannes Frommeyer
Heinz Gausmann
Friedhelm Nienker
Hans-Jürgen Brandhorst

Auflage

2.500 Exemplare

Redaktionsschluss

25.06.2012

Copyright

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, Veröffentlichung im Internet oder Vervielfältigung auf Datenträgern nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung des BSV Holzhausen. Trotz sorgfältiger Prüfung kann für eventuelle Druckfehler keine Gewähr übernommen werden.

VORWORT

BSV-Echo im neuen Outfit

Liebe Leserinnen und Leser,

heute habt Ihr unser beliebtes BSV-Echo zu einem etwas veränderten Erscheinungstermin (künftig jeweils nach Saisonende: Juli / Januar) aber auch in einem neuen „Outfit“ in der Hand. Es ist nicht nur optisch, farbig und stilistisch modernisiert; dahinter verbirgt sich auch ein zukunftsfähiges neues Marketingkonzept. Dieses ist eng mit unserer ebenfalls neu gestalteten BSV-Homepage verknüpft; siehe: www.bsv-holzhausen-1924.de

Dank gilt den eifrigen Mitarbeitern der Arbeitsgruppe um unseren Beauftragten für Werbeangelegenheiten und Marketing für die Bewältigung des angefallenen Aufbauaufwandes unserer beiden Medien. Gleiches gilt unseren verlässlichen Werbepartnern für die große Akzeptanz des neuen Werbekonzeptes. Dank gilt auch unserem Beauftragten für das BSV-Echo für die langjährige akribische Gestaltung dieser beiden Medien. In diesem Zusammenhang möchte ich noch einmal auf die zusätzlichen Werbemöglichkeiten durch Bannerwerbung in der Sporthalle und unsere am Sportplatz Von-Galen-Straße installierte Jugendsponsorentafel erwähnen und potentiellen Werbepartnern nahe bringen.

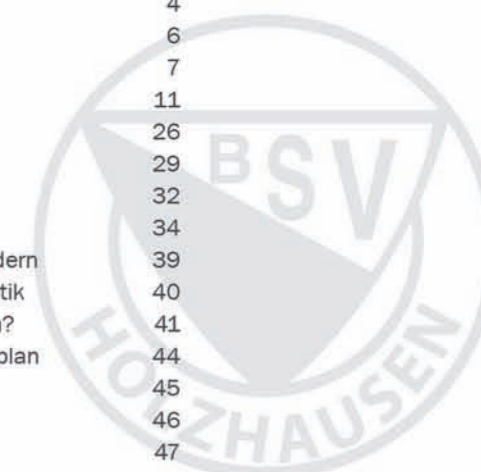
Die erhöhte Zahl unserer möglichen Marketing-Spielfelder erfordert eine personelle Ausweitung dieses Bereiches. Am Umgang mit Werbepartnern interessierte Personen, die sich in diesem Aufgabenfeld richtig engagieren möchten, sind zum Mitmachen aufgerufen und in unseren Reihen herzlich willkommen. Denkt bitte bei Euren „Besorgungen des täglichen Lebens“ an unsere Inserenten und Werbepartner, die uns bei der Auflage unseres BSV-Echos unterstützen!

Ich wünsche Allen viel Freude beim „Schmökern“ in unserem neuen BSV-Echo.

1. Vorsitzender: Rainer Dembler

INHALT

Vorwort	4
Marketing	6
Verein	7
Fußball	11
Tischtennis	26
Boxen	29
Bogensport	32
Fitness	34
Nordic Walking/Wandern	39
Wandern/Leichtathletik	40
Was macht eigentlich?	41
Sporthallennutzungsplan	44
Verlosung	45
Mitgliedsbeiträge	46
Mitgliedsantrag	47



Kochen, backen, beamen... entdecke auch die fantastische Küchenwelt

1. VORSITZENDER

Rainer Dembler

Viele Aktivitäten prägten die letzten Monate...

Ein besonderes „Highlight“ meiner seit 1991 andauernden Amtszeit war neben vielen anderen Dingen (Baumaßnahmen: Umkleidekabinen, Geschäftsstelle, Clubraum, Tribünenpavillon mit Sportabstellraum, Regenunterstand, Verleihung der Nieders. Verdienstmedaille für vorbildliche Vereinsarbeit) die Realisierung des nagelneuen Kunstrasensportplatzes „Auf dem Volke“ durch die Stadt Georgsmarienhütte, bei dessen Weg dahin zahlreiche Klippen geschickt umschifft werden mussten. Beharrlichkeit und verlässliche Zusammenarbeit mit Verwaltung, Politik und Sportverbänden haben sich auszagezahlt! Die noch von uns zu erbringenden Bepflanzungen im Eingangsbereich konnten kürzlich durch einige engagierte Mitarbeiter um unseren Fußballabteilungsleiter abgeschlossen werden. Auch diesen gilt ein großer Dank.



Evtl. ergibt sich durch den neuen KR-Platz, der evtl. Entlastungen für die Sporthalle bringen kann, für die Zukunft die Chance des Aufbaus neuer Sporthallenangebote. Interessenten (Leiter/„Lokomotiven“) können gern mit mir Kontakt aufnehmen (Tel.: 05405/5673). Für Vorschläge sind wir im Rahmen der vorhandenen Hallenkapazitäten offen! In die Zukunft geschaut bemühen wir uns, mit tatkräftiger Unterstützung eines BSV-angehörigen Architekten, eine Planung für die Schaffung eines Zuschauer-Unterstandes am KR-Platz und für einen Geräte- und Sportartikel-Lagerraum aufzustellen sowie entsprechende Fördermittel für das Jahr 2013 (Zuschüsse) zu beantragen. Ein Beginn derartiger Baumaßnahmen ist erst nach Sicherung der Finanzierung möglich.

Hierfür werden zu gegebener Zeit aktive BSV-Handwerker und –Helfer aus allen Abteilungen benötigt, wobei schon jetzt ein brillantes Beispiel abteilungsübergreifender Zusammenarbeit mit dem neu gebauten Regenunterstand am Bogensportplatz vorhanden ist. Gerade solche Gemeinschaftsarbeiten in einem angenehmen Arbeitsklima bereichern das Vereinsleben und zeigen immer wieder „Sport ist im Verein (BSV) am schönsten!“ Sie tragen aktiv zur notwendigen Mitgliederzufriedenheit und deren Neugewinnung erheblich bei. Eine gute Idee unseres Ehrenratsvorsitzenden wurde mit dem Aufbau und der Gestaltung der historisch wertvollen Bildergalerie unserer Vereinsvorsitzenden umgesetzt und in einem gemütlichen Rahmen vorgestellt. Diese kann nach Absprache mit unseren Vorstandsmitgliedern, aber auch bei Fußballspielen unserer Mannschaften im Clubraum besichtigt werden. Auch besteht die Möglichkeit, die uns vom Reichsbund Holzhausen leihweise überlassene Gedenktafel für Holzhauser Kriegsoffer anzuschauen und dieser würdig zu gedenken. Der Wichtigkeit der Ausbildung von Übungsleitern/Innen in allen unseren Sportarten wird angemessen Rechnung getragen. Einige Abteilungen haben bereits in 2011 und 2012 neue Übungsleiter/Innen ausgebildet, einige Assistentinnen gehen in Kürze in die Ausbildung. Durch diese Schulungen wird die Qualität unserer Sportangebote deutlich verbessert. In diesen Tagen ist es dank des besonderen Einsatzes unseres stellv. Fußballabteilungsleiters gelungen, einen NFV-Fußballtrainerlehrgang bei uns in Holzhausen in unseren Sportanlagen und Räumlichkeiten stattfinden zu lassen. Allen angemeldeten BSVern / Innen wünsche ich ausreichendes „Stehvermögen“ und Erfolg bei diesem Lehrgang. Positiv ist auch die stattfindende Bezuschussung dieser Lehrgänge durch den Kreissportbund Osnabrück-Land in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Osnabrück. Mit unserem „Cheftrainer Herrenfußball“ gehen wir in das 10. Jahr kontinuierlicher guter Zusammenarbeit, wodurch die Förderung junger fußballerischer Eigengewächse gewährleistet sein sollte. Die Erhaltung des Bezirksliga-Niveaus unseres Teams ist uns wichtig und vordringlich. Das in dieser Saison erlittene Schicksal des Bezirksligaabstieges unserer Nachbarrivalen Hagener SV und Spvg. Gaste-Hasbergen soll uns eine Mahnung sein. Bei aller sportlicher Rivalität werden diese Mannschaften und Derbys uns in der nächsten Saison doch fehlen (Video-Text: NDR III: Tafel: 286 Bezirksliga). Der Aufbau junger Fußballer wird durch unseren A-Jugend-Trainer aber auch allen Trainern der jüngeren Teams engagiert vorbereitet. Diesen allen gilt Dank und Anerkennung, ebenso den engagierten Trainern im Herrenbereich. Sehr gut läuft auch die Vorbereitungsarbeit in der Arbeitsgruppe „5. Holzhauser Citylauf“ (Fr., 24.08.2012) mit ihrem Leiter Theo Püngel und dem Helferstab aus vielen unserer BSV-Abteilungen. Wir freuen uns schon jetzt auf ein starkes Teilnehmerfeld und hoffen sehr auf die in unserem Vereinslied vielbesungene „Sonne über den Holzhauser Bergen“. Am Herzen liegt mir noch ganz besonders die notwendige konsequente Sicherung der mobilen Fußballtore während des Trainings- und Spielbetriebes, aber auch in Pausen und zwischen diesen Nutzungszeiten. Es gilt generell folgenschwere Unfälle zu verhindern. Hier sind alle Trainer und Übungsleiter zur aktiven Mitarbeit aufgefordert! Wiederholt erwähne ich die möglichen Risiken des Internets. Der BSV weist ausdrücklich darauf hin, daß Betreiber privater Homepages außerhalb der offiziellen BSV-Homepage ihre Beiträge selbst zu verantworten haben (ohne Schutz des BSV).

Die ergiebige Arbeit unserer FSJlerin geht zum Schuljahreswechsel zu Ende. Die Arbeit in unserer Tischtennis- und in unserer Gymnastikabteilung sowie bei unserem Kooperationspartner, der Antoniussschule, ist unser aller Vorstellungen entsprechend „sehr gut“ verlaufen. Wir wünschen Ihr auch auf diesem Wege für den weiteren Berufsweg alles erdenklich Gute. In diesen Tagen bemühen wir uns gemeinsam mit unserem Kooperationspartner um eine angemessene Nachfolgeregelung. Schon jetzt freue ich mich persönlich auf die traditionellen Meisterehrungen im Rahmen der bevorstehenden Sportwertbette und gratuliere allen unseren erfolgreichen Sportlern (Fußballer, Leichtathleten, Boxer und Tischtennispieler) hier schon mal vorab! Wir sehen uns! Der Vorstand pflegt in Kürze mit den Angehörigen in einer Gemeinschaftsveranstaltung das vorhandene, gute, vertrauliche Klima mit einer Radtour rund um Osnabrück. Für die Jahreshauptversammlung 2013 werden zur Fortsetzung des eingeleiteten Verjüngungsprozesses in unserem Vorstand schon jetzt eifrige und mitarbeitwillige Mitarbeiter/Innen gesucht! In eigener Sache: Herzlichen Dank sage ich allen Gratulanten zu meinem 60. Geburtstag, zu dessen Feier ich einen unvergesslichen Tag im Kreise meiner Familie, zahlreicher BSV-Wegbegleiter, Nachbarn und Freunden verbringen konnte!

Rainer Dembler

R. Dembler
Rainer Dembler

2. VORSITZENDER

Dirk Niemeyer

Nach einigen Jahren „Pause“ als 2. Vorsitzender des BSV habe ich mich auf der Jahreshauptversammlung wieder zur Wahl gestellt. Mit 2 Enthaltungen (mich muss nicht jeder mögen) bin ich gewählt worden. Im Jahr zuvor wurde ich von der Versammlung bereits zum Kassenprüfer ernannt, hatte also Einblick in die Finanzsituation des Vereins und bekam durch die Position meiner Frau Sarah Niemeyer, als stellvertretende Geschäftsführerin, einiges vom Verein mit. Ich möchte im BSV Veränderungen herbeiführen, möchte die Mitglieder wachrütteln, will manchmal auch unbequem sein. Ich wünsche mir eine harmonische Zusammenarbeit innerhalb des Vorstands und mit den Mitgliedern unseres BSV. Sinkende Mitgliederzahlen sind nicht unbedingt ein Kennzeichen für die Qualität des Sportangebotes. Weniger Kinder im Verein sind ein Ansporn, gerade für diese wichtige Zielgruppe mehr zu tun. Freizeit- und Breitensportangebote müssen gefördert werden. Die Anforderungen für Kinder sind andere als noch vor zwanzig Jahren – allein schon durch die Schule und das veränderte Freizeitverhalten. Wir müssen mit der Zeit gehen, also darauf reagieren. Das tut der BSV bereits.



melde mich ab“ ist noch keine Kündigung der Mitgliedschaft. Und dann gibt es Sportler, die sich wundern, wenn plötzlich der Beitrag fällig wird. Kündigungen der Mitgliedschaft haben schriftlich zu erfolgen – unter Einhaltung der Kündigungsfrist versteht sich. Wer weiß, dass Familien genauso günstig Sport treiben können wie zwei Erwachsene? Junge Familien: Meldet Eure Kinder im BSV an! Das kostet als Familie für alle Personen nicht mehr Geld.

Vorteil: Die Kinder sind versichert und können alle Sportangebote nutzen. Auch die jährliche, abteilungsübergreifende Jugendfahrt wurde von mir wieder ins Leben zurückgerufen. Hier zeigt sich ebenfalls im Anmeldeverhalten der Eltern eine Veränderung. Planungssicherheit gibt es nicht. Die Eltern melden Ihre Kinder im Schlussakkord auf den letzten Drücker an. In diesem Jahr hätte ich die Fahrt fast noch abgesagt, da Anfang Juni erst 15 Kinder angemeldet waren. Warum ist das so? Ich rufe alle Mitglieder auf sich am Vereinsleben zu beteiligen. Sprecht mit uns, wenn ihr Ideen oder Anregungen habt. Auch Kritik könnt ihr bei uns loswerden. Wir möchten für die Mitglieder attraktiv sein und bleiben. Wir brauchen Euch als Mitglieder – Ihr braucht uns als Verein im Ort.

Dirk Niemeyer

Holzhausen ist kein verstaubtes Dorf, in dem nur Fußball angeboten, oder Tischtennis gespielt wird. Der Verein hat mehr zu bieten, muss sich aber auch ständig weiterentwickeln. Mein Traum - warum sollte es ein Traum bleiben - ist eine Beachvolleyballanlage am Sportplatz. Dort könnten sich Familien oder Freunde treffen um zwanglos eine Partie Volleyball zu spielen. Ganz ohne Verpflichtungen, Übungsleiterkosten oder sonstigem „Gedöns“. Senioren wird es im BSV zukünftig mehr geben. Gesundheitssport anzubieten und damit die Senioren aktiv zu halten ist wichtig. Die älteren BSVer, die keinen Sport mehr treiben wollen oder können, müssen im Verein, in der Gemeinschaft gehalten werden. Es finden Überlegungen statt, im Beitragsmodell einen Passivbeitrag anzubieten. Unser aktueller Beitrag ist im Vergleich mit anderen Vereinen im Landkreis nicht zu hoch. Die Beitragsbetreuung der Mitglieder ist allerdings aufwändig. Hier leisten unsere ehrenamtlich agierenden Kassenwarte Gewaltiges. Viele Beiträge werden nicht gezahlt, BSVer ziehen um und vergessen ihre neue Adresse oder Bankverbindung mitzuteilen.

Aus Kindern werden Erwachsene mit eigenem Beruf und Einkommen und sie müssen nun den Vollbeitrag bezahlen, statt vorher Studenten- oder Schülerbeitrag. Einige BSVer sind auch nach Jahren im Beruf immer noch ohne eigenen Beitrag über die Eltern im Verein. Einige im BSV sporttreibende Menschen sind überhaupt nicht Mitglied im Verein. Wir haben aber keine vereinseigene Beitragspolizei. Das wollen wir auch nicht. Eine regelmäßig, vielleicht durch eine 400-Euro-Kraft, besetzte Geschäftsstelle würde helfen. Ich möchte jedes Mitglied zur aktiven Hilfe aufrufen. Helft uns dadurch, dass ihr Veränderungen wie Kontoverbindung, Ausbildungsende, Umzug oder Ähnliches mitteilt. Auch dem Übungsleiter nur zu sagen: „Ich

Anzeige

Verkehrs-ausbildung
Ing. Klaus-D. Mann
klaus-d.mann@osn-net.de
Tel.: 05401/6121

Wir machen Dich mobil!

MARKETING

Nico Engberding

Seit März 2010 bekleide ich beim BSV den Posten des Beauftragten für Werbeangelegenheiten und Marketingaufgaben. Zu meinem Aufgabengebiet gehört dabei unter anderem sowohl die Betreuung bestehender, als auch die Verpflichtung neuer Werbepartner. Darüber hinaus suche ich zusammen mit Martin Holtgreve, unter Zustimmung des Vorstandes, jedoch auch nach Möglichkeiten, unser momentanes Werbeangebot zu vergrößern und zu verbessern. So ist es uns in diesen nunmehr gut zwei Jahren gelungen, mehr Struktur und Ordnung sowie einige Modernisierungen vorzunehmen, um auch in Zukunft sowohl für unsere aktuellen, als auch für potentiell neue Werbepartner attraktiv zu sein.

Ein absolutes Highlight meiner bisherigen Amtszeit war sicherlich die Neugestaltung unserer BSV-Homepage, die seit Oktober letzten Jahres „am Netz“ ist und reichlich Besucher anzieht. Des Weiteren habe ich neben der Erstellung der Citylauf-Broschüre in diesem Jahr, wenn auch nur „kommissarisch“, das Erbe von Peter Petrusch als Verantwortlicher für das BSV Echo angetreten. Auch hier gehen wir nun neue Wege und haben unser Vereinsheft sichtbar aufgepeppt. So bin ich auch ein wenig stolz, Ihnen heute das neue Design vorstellen zu dürfen und hoffe, dass auch diese Auffrischung auf regen Zuspruch stößt.



Nico Engberding

Da all diese Veränderungen, allem voran die Betreuung unseres Internetauftritts, sowie neue Projekte, wie die Anfertigung neuer Spielankündigungsplakate, die Errichtung einer Dauerbannerwerbung in der „Neuen Sporthalle“ und die Eigenvermarktung der Bandenwerbung für einzelne Personen sehr viel Arbeitsaufwand darstellen, suchen wir für unser Team noch BSVer, die uns dabei unterstützen möchten.



Anzeige

Der BSV sucht ehrenamtliche Mitarbeiter/innen:



- Öffentlichkeitsarbeit
- Marketing
- BSV Echo
- Homepage

Bei Interesse kannst Du dich an eine der folgenden E-Mail Adressen wenden:
niceng@osnnet.de • martin.holtgreve@osnnet.de

JUGENDFAHRT EIN VOLLER ERFOLG

BSV-Kinder bei lebendigem Leib von Krake verschlungen



Dieses ist keine Überschrift aus Deutschlands Sensationspresse, sondern beschreibt nachfolgenden Bericht.

Abteilungsübergreifende Jugendfahrt am 16. Juni 2012 in den Heidepark Soltau

35 Kinder und 7 Betreuer, sowie 2 Busfahrer brachen am frühen Samstagmorgen um 7.30 Uhr auf in Richtung Heidepark Soltau. Da es bei Abreise und während der Fahrt nur regnete und sogar ein kurzer Stau zu überwinden war, dachten einige, dass der Tag ins Wasser fallen würde. Doch die Wetterprognose versprach eine Aufhellung gegen Nachmittag. Pünktlich zur Ankunft im Freizeitpark, und zur steigenden Stimmung beiträgend, kam die Sonne zum Vor-

schein. Ob Wildwasserbahn, Krake, Kollossos, Big Loop, Mountain Rafting, sowie Piratendorf und andere Attraktionen & Shows – alles sorgte für einen zünftigen Adrenalinschub bei den Teilnehmern der verschiedenen Altersklassen.

Die 13-jährigen Mädels hatten besonderen Spaß bei der Fahrt mit dem Oldtimer und übten dabei bereits für die Fahrprüfung. Die ältesten Jungs fuhren gern Bimmelbahn, um sich dann bei der verspäteten Ankunft am Treffpunkt über die schon bekannte Verspätung der Deutschen Bahn zu beschweren und die jüngsten Teilnehmer machten die Piraten nass! Die insgesamt sieben Stunden im Park vergingen wie im Flug und letztlich waren einige Kinder zum Ende hin ziemlich nass, da sie „leider“ die Schilder „Spritzwasserzone“ übersahen oder einfach zu oft mit den Wasserattraktionen gefahren waren. Pünktlich zum Einstieg in den Bus begann der Regen wieder, doch der Stimmung tat das keinen Abbruch, wobei die Müdigkeit und Erschöpfung bei allen Mitreisenden überwog. Alle waren sich einig, dass solch ein Tag unbedingt wiederholt werden sollte. Deshalb hoffen wir alle BSV-Kinder und -Jugendlichen im Jahr 2013 wiederzusehen, wenn die Jugendfahrt Station im Warner Brothers Movie World in Bottrop macht. Also meldet Euch schnell an, sobald der Termin im BSV-Echo bekanntgegeben wird. Der Dank der Kinder geht an den BSV für das Spendieren des Busses und alle Betreuer/Busfahrer, die diesen Tag ermöglicht haben. Zum Schluss noch ein Tipp an alle Übungsleiter und Betreuer: Diese Aktion eignet sich auch super als Mannschaftsfahrt!

Sarah Niemeyer

TRAINERLEHRGANG BEIM BSV

Ausbildungsoffensive im Fußball gestartet

Am 02.06.2012 startete unter der Leitung von Kreislehrwart Uwe Krebs ein Fußballtrainer-C-Lizenz-Lehrgang mit dem Schwerpunkt Kinder- und Jugendfußball. Der Lehrgang findet in den Räumlichkeiten des BSV statt und umfasst insgesamt 120 Unterrichtseinheiten, aufgeteilt in Theorie und Praxis. Abschließend müssen die Teilnehmer sowohl eine theoretische, als auch eine praktische Prüfung absolvieren. Zu meiner großen Freude sind 7 der 14 Teilnehmer BSVer.

Da diese 7 Trainer/innen ausschließlich in den Bereichen G- bis E-Jugend tätig sind, gehe ich davon aus, dass die Ausbildung unserer jüngsten Kicker und Kickerinnen dadurch noch besser wird. Gerade in den unteren Jugendmannschaften ist es meiner Meinung nach enorm wichtig, ausgebildete Trainer zu haben, weil dort die Grundlagen des Fußballspiels vermittelt werden. Daher hoffe ich, dass auch in Zukunft Trainer bereit sind, an Aus- oder Fortbildungsmaßnahmen teilzunehmen.

Marco Mentrup
(Jugendkoordinator)



Anzeige



VERNHOLD GmbH

BAUMASCHINEN BAUGERÄTE

www.vernhold-baumaschinen.de

Wir haben sie alle!
Baukräne, Radlader, Walzenzüge, Minibagger ... in Ihrer Nähe:

Verwaltung / Zentrallager 48165 Münster - Hiltrup Fuggerstraße 24 Tel. 0 25 01 - 9 22 61-0	Niederlassung 49090 Osnabrück Rheinstraße 113 - 115 Tel. 05 41 - 66 90 50	Niederlassung 48529 Nordhorn Katharinenstraße 7 Tel. 0 59 21 - 1 66 56	Niederlassung 26789 Leer Kupferstraße 1 Tel. 04 91 - 70 28
---	--	---	---

TRAININGSTREFFEN

BSV-Fußballfrauen und -Boxer demonstrieren Gemeinsamkeiten im Verein

Was bei einigen BSV-Abteilungen nicht möglich scheint, ist für die Fußballerinnen und die Boxabteilung praxisnah. Nachdem die Frauenmannschaft schon einige Male am Training der Boxer teilgenommen hatte, wurde nun im Gegenzug, am Mittwoch den 06.06.2012, auf dem Kunstrasenplatz ein gemeinsames Fußballtraining durchgeführt. Anschließend wurden zwei Frauen- und zwei Männermannschaften gebildet und ein Kleinfeldturnier gestartet. Die Boxer mussten schnell erkennen, dass beim Fußballspielen nicht nur Kondition benötigt wird, sondern dass auch viel Taktik dahinter steckt. Mit viel Spaß und Fairplay beim Umgang miteinander, klang das Training nach einem gemeinsamen Zusammensitzen locker aus. Es wäre sehr zu wünschen, würden andere Abteilungen diesem schönen Beispiel an abteilungsübergreifender Kooperation bei Gelegenheit folgen.

Klaus Siegesmund



DER BSV GRATULIERT!

1. Vorsitzender Rainer Dembler wird 60



Geburtstag! Naja, hat ja jeder einmal im Jahr. Aber am 21.05.2012 hatte unser 1. Vorsitzender, Rainer Dembler, seinen 60sten zu feiern. Weg sind die 20, 30, 40 und 50. Er ist kein junger Spund mehr, nein, er ist ins Seniorenalter gerutscht! Zur Unterstützung dieser Tatsache, um der Depression zeitweilig zu entgehen, lud er sich viele, viele nette Leute in den „Kachelofen“ nach Hasbergen ein. Zu vorgerückter Vormittagsstunde machte ihm dann ein Gast, in dessen Vortrag, unmißverständlich klar, dass er nunmehr in die unendlich lange Reihe der „Alten Säcke“ aufgenommen worden ist. Mit beglaubigter Urkunde und Sackorden am Revers ausgezeichnet, keine Spur von Depression, Rainer freute sich über diese „Ehrung“.

Lieber Rainer, nochmals Herzlichen Glückwunsch zu deinem „runden“ Geburtstag, bleib gesund und uns allen noch lange erhalten.

Heide Meyer und alle, die mit ihm gefeiert haben

EINWEIHUNG DER PRÄSIDENTENGALERIE

Präsentation im Vereinsheim

Der Ehrenratsvorsitzende des BSV Holzhausen, Johannes Frommeyer, hatte eine Idee und die setzte er nach langen Recherchen in die Tat um: Er sammelte Daten von fast allen 1. Vorsitzenden des BSV, um diese dann mit ihren „Regierungszeiten“, in Bild- und Rahmenform, dem BSV zur Verfügung zu stellen. Nun hängen sie im Vereinsheim an der Wand: Daraufhin hatte nun auch der derzeitige 1. Vorsitzende, Rainer Dembler, eine Idee: Laden wir doch die noch auf Erden weilenden, ehemaligen Vorsitzenden zu einer kleinen Feier ins Vereinsheim ein, um ihnen das Ergebnis zu präsentieren. Natürlich waren dabei: Johannes Frommeyer, 1. Vorsitzender von 1975

Weitere Vorsitzende des BSV:

1924-1932	Johannes Lauxtermann
1932-1933	Fritz Frohns
1934-1939	Gerhard Heitmeyer
1940-1942	Theo Kästner
1943-1944	Kriegszeit
1945-1948	Josef Leimkühler
1949-1956	Heinrich Wöhrmeyer
1956-1957	Kurt Ebeling
1957-1960	Heinrich Wöhrmeyer
1961-1962	Josef Schürmeyer
1963-1966	Josef Leimkühler
1967-1973	Georg Moormann
1974-1975	Friedrich Dimmerling
1975-1981	Johannes Frommeyer
1981-1985	Walter Sander
1985-1991	Bernhard Wrocklage
seit heute	Rainer Dembler

bis 1981, Josef (Seppi) Schürmeyer, 1. Vorsitzender von 1961 bis 1962, sowie der Ideengeber und derzeitige 1. Vorsitzende, Rainer Dembler, Amtsinhaber von 1991 bis dato. Ebenfalls eingefunden hatte sich der aktuelle Ehrenrat, Heinz Gausmann, Hans-Jürgen Brandhorst und Friedhelm Nienker. Zur Unterstützung waren die Ehefrauen der oben genannten Herren auch erschienen.

Walter Sander, 1. Vorsitzender von 1981 bis 1985, konnte der Einladung leider nicht Folge leisten, da er im wohl verdienten Urlaub verweilt.



Natürlich wurde nach der Begrüßung durch Rainer Dembler und Bild-erklärungen von Johannes Frommeyer, ausreichend über alte Zeiten und deren Begebenheiten diskutiert, im Sinne von: „Weißt Du noch?“ Der gereichte, kleine Imbiß, hergestellt von Antje Schnabel, sowie Sarah und Dirk Niemeyer, mundete den Gästen sehr.

Heide Meyer

APPLAUS FÜR DAUERBRENNER UND TREUE SEELN

Brigitta Lauxtermann für langjähriges Engagement geehrt

„Bleibt dem Sportabzeichen treu“ – KSB: Auch bei 6060 Absolventen in einigen Regionen noch Luft nach oben. Hollage. „Bleibt dem Sportabzeichen mit eurem Einsatz weiterhin treu“, appellierte Hans Wedegärtner als Vorsitzender des Kreissportbundes bei der Arbeitstagung der Sportabzeichen-Aktivisten an die fast 100 Idealisten, die sich in Vereinen und Schulen für das Sportabzeichen starkmachen. Auch bei der stattlichen Zahl von 6060 Verleihungen im Jahr 2011, die Inge Kronsbein in bewährtem Einsatz beurkunden half, ist nach Ansicht von KSB-Geschäftsführer Kersten Wick „in einigen Regionen des Landkreises noch Luft nach oben“.

Beim Rückblick auf 2011 galt der Dank vor allen Brigitta Lauxtermann (BSV Holzhausen, Prüferin seit 1979), Marlies Berger (SV Hesepe-Sögel, seit 1977), Marion Reese (SF Oesede, seit 1979), Ursula Nehrenhaus (FC Renslage und Grundschule Menslage, seit 1984), Barbara Birkemeyer (Grundschule Wehrendorf, seit 1980) und Martin Süllow (Grundschule Wissingen, seit 1984), ebenso als Absolventen den Dauerbrennern Rolf Lieske (Melle, 5. Mal), Hans-Günther Geck (Bad Iburg), Manfred Kloweit-Hermann (Buer, je 50), Heinrich Pösse (Pente, 45), Christa Hermann (Bramsche), Margarethe Uphaus (Bippen), Karlheinz Brunke (Bad Iburg), Hermann Hundeling (Pente), Rudi



Foto: Swaantje Hehmann

Lühn (Fürstenau), Wolfgang Wöldecke (Melle, alle 40). In den Wettbewerben der Vereine nach Kategorien siegten Pente vor Bippen und Gehrde, Hesepe-Sögel vor Alfhausen und Kettenkamp, TuS Bad Rothenfelde vor Hilter und Eintr. Neuenkirchen, Bissendorf-Holte vor Fürstenau und Badbergen, Bersenbrück vor Gesmold und SF Oesede sowie Hagen vor Ankum und Engter. Ausgezeichnet wurden die Grundschulen Wissingen, Merzen, Bissendorf und Fürstenau, die Oberschule Buer und das Gymnasium Bersenbrück.

Quelle: NOZ

Anzeige

Ford-Karosserie-Spezialbetrieb
Gepflegte Jahres- und Gebrauchtwagen
verschiedener Fabrikate stehen zur Besichtigung bereit.
Sie können günstig über die Ford Bank finanziert werden.

Mietwagen:
Transit-Bus, 9 Sitzer und Transporter

Über 50 Jahre Ford-Erfahrung Verkauf und Kundendienst

Holzhauser Straße 1a · 49205 Hasbergen
 Telefon (054 05) 61 91-0 · Telefax (054 05) 61 91-199
 E-Mail: ford.wieland@wieland.fsoc.de
 Internet: www.autohaus-wieland.de

Anzeige

CAD Plan-Service
Rainer Schomann
Dienstleistungen für den Hochbau

Ihre Planung in Guten Händen
Alles aus einer Hand!

- Erstellung von Entwurfs-, Konstruktions-, Genehmigungs- und Ausführungszeichnungen
- Komplett Bauantragsunterlagen und Bestandspläne
- Auf Anforderung – Erstellung von Statischen Berechnungen
- Digitalisierung von Planunterlagen auf Kundenanforderungen
- Erstellung von Flucht- und Rettungsplänen nach DIN 4844-3
- Feuerwehreinsatzpläne nach DIN
- Rechnungsprüfung

Rufen Sie an, wir vereinbaren einen Individuellen Termin
In der Knuwische 13
49179 Ostercappeln OT-Venne
Tel 05476 – 9199750 Fax 05476 – 9199752
Mobil 0171 – 86763919 E-Mail – CAD-Plan-Service@t-online.de

TRIKOTS FÜR UGANDA

BSV spendet ausrangierte Spielkleidung

Im Februar 2012 reisten wir nach Mukono/Uganda, um dort 15 unvergessliche Tage bei der Organisation „Vision for Africa“ zu verbringen. „Vision for Africa“ wurde vor ca. 10 Jahren von der Österreicherin Maria Prean gegründet. Auf dem ca. 62ha großem Areal befinden sich u.a. eine kleine Hotelanlage, Ausbildungsstätten für



die Hotelfachschule, eine Schreinerei, eine Töpferei, eine Kfz- und Fahrradreparaturwerkstatt, eine Gärtnerei, Schulen mit Internaten, eine Krankenstation und drei Waisenhäuser. Diese werden alle ausschließlich durch Spenden und Patenschaften für die Kinder finanziert. So war es auch sehr schön, den Patensohn von Judith dort persönlich kennen zu lernen! Vor unserer Abreise erhielten wir Informationen über notwendige Hilfsgüter und große Wünsche.

Ganz oben auf der Wunschliste standen eigene Sporttrikots für eine Fußballmannschaft. Durch die Initiative von Dirk Niemeyer war es uns möglich, die von der Jugendfußballabteilung des BSV Holzhausen gespendeten Trikots dort zu verteilen. Die Freude über die in Holzhausen ausrangierten Trikots war riesengroß! „Jetzt werden wir jedes Spiel gewinnen“ waren ihre Worte und: weebale uyo! Katonda a kuwe Dmukisa! Vielen Dank! Gott segne euch!

Irmhild und Judith Haneberg

EHRUNGEN FÜR MITGLIEDER

BSVer für langjährige Vereinstreue ausgezeichnet

Auch auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung wurden wieder zahlreiche Mitglieder für ihre Vereinstreue ausgezeichnet.

15 Jahre Mitgliedschaft (BSV-Silbernadel | 30 Pers.): Mascha Bartels, Monika Beckmann-Bartels, Dominik Beuth, Margitta Brockmann, Sven Brune, Michaela Bollmann, Nico Dauwe, Andrea Düsseldorf, Waltraud Hagedorn, Erik Halsband, Jannik Hehemann, Kerstin Hehemann, Nico Hehemann, Jonas Heuer, Marion Heuer, Julian Hübner, Pascal Hufnagel, Alina Koop, Rick Middelberg, Jana Osterfeld, Jonas Osterfeld, Yannick Osterfeld, Peter Petrusch, Johanna Pleye, Laura Ruthemeyer, Sarah Ruthemeyer, Stefan Schlinge, Friedhelm Schweer, Margret Tegeler-Pleye

25 Jahre Mitgliedschaft (BSV-Goldnadel | 9 Pers.): Benno Bergener, Marcus Brönstrup, Monika Brönstrup, Marco Dransmann, Sebastian Höhne, Nico Oberholthaus, Roland Plogmann, Theo Püngel, Thomas Zerbian

40 Jahre Mitgliedschaft (BSV-Medaille | 2 Pers.): Sabine Holtgreve, Birgit Klöcker

50 Jahre Mitgliedschaft (BSV-Wappentier | 2 Pers.): Reinhold Bick, Erich Bublitz



„FUSSBALL IST MEHR ALS EIN 1:0“

Rückblick des Fußballlobmanns

Dass im Fußball viel los, alles möglich oder auch unmöglich ist, zeigt uns diese doch so geliebte Sportart jeden Tag. **Stopp!** Jetzt ist endlich Sommerpause und die Spieler, Trainer und Zuschauer haben Zeit zum Regenerieren. Rückblick: Auf Grund des lang ersehnten Kunstrasenplatzes „Auf dem Volke“ hatten sicherlich alle Mannschaften gute Möglichkeiten, sich auf die Rückrunde vorzubereiten. Unsere Herrenmannschaften haben eine verhältnismäßig gute Saison gespielt, d.h. die 1. Herren hat trotz vieler verletzter Spieler noch den beachtlichen 8. Platz in der Bezirksliga errungen. Die 2. Herren hatte lange Zeit die Tabellenspitze in der 1. Kreisklasse in Sicht, mußte sich allerdings trotz einer lang anhaltenden Erfolgsserie mit dem 2. Tabellenplatz begnügen. Die 3. Herren hat den Klassenerhalt, ebenfalls in der 1. Kreisklasse, geschafft. Die 4. Herren hat ihr Vorhaben, nämlich wieder einmal Meister zu werden, durchgesetzt.

Also, geht doch Männer. Glückwunsch zur Meisterschaft und dem damit verbundenen Aufstieg in die 2. Kreisklasse! Die Alt-Senioren sind wie immer unberechenbar, spielstark, schlecht zu organisieren, aber gesellig was das Feiern angeht, und immer auf der Suche nach dem Krombacherpokal, wer weiss, vielleicht klappt es ja dieses Mal. Auch unsere weiblichen Fussballer machen immer öfter von sich reden. Sie vertreten den Frauenfußball in unserem Verein mehr als gut. Hoffentlich bleibt das so! Aus unserem Nachwuchsfußball möchte ich vorrangig die A-Junioren hervorheben. Sie haben in ihrer neuen Konstellation unter ihrem Trainer Wilfried Remme eine super Saison gespielt und



die Meisterschaft in der Kreisklasse zu Recht vor Augen gehabt. Aber leider kam es anders als von ihnen erwartet. Irgendwie machte am letzten Spieltag gegen den direkten Konkurrenten Wellingholzhausen der Kopf nicht mit und somit mußten sie sich durch eine unnötige Niederlage mit der Vizemeisterschaft begnügen. Trotzdem, Glückwunsch zu der gesamten guten Leistung! Alle anderen 10 Juniorenteams sind auf einem guten Weg. Die Ausbildungen durch unsere lizenzierten Trainer machen sich immer mehr bemerkbar. Zurzeit werden beim BSV weitere 7 Personen ihren Übungsleiterschein erarbeiten.

„Fußball ist mehr als ein 1:0!“ Dank und Glückwunsch an alle, die damit zu tun haben und mit denen ich zusammen arbeiten darf.

Roland Schröter (Fußballlobmann)

WIR RECHNEN IN EURO, CENT UND ZUFRIEDENHEIT

Die Spiekermann & Co AG sucht als einer der bundesweit führenden unabhängigen Vermögensverwalter die besten Anlageformen für ihre Mandanten. Am offenen Kapitalmarkt investieren wir in diejenigen, die individuell am besten geeignet sind. Denn im Mittelpunkt steht der Mandant mit seiner persönlichen Zukunftsgestaltung.

AUSGEZEICHNET MIT ZWEI FÜCHSEN

Spiekermann & Co AG unter den 30 besten Beratungsunternehmen in Deutschland und dem deutschsprachigen Ausland.

Rolandstraße 10 · D-49078 Osnabrück
Tel. 0541 33588-0 · Fax 0541 33588-33

www.spiekermann-ag.de

SPIEKERMANN & CO AG
Ihre unabhängigen Vermögensbetreuer

Anzeige

Einer für alles und alles in einem für Garten, Tier und Hobby!

Bei uns finden Sie die große Auswahl:

**Düngemittel · Sämereien · Pflanzenschutz · Werkzeuge
Gartengeräte · Speise- und Pflanzkartoffeln · Folien
Gewerbe- und Speisesalz · Holzschutz · Futtermittel
Angelgeräte u.v.m.**

WIEMANN
HAGENER MÜHLE

W. Wiemann GmbH Mühlenweg 4 · 49170 Hagen
Tel. 0 54 01/89 13 - 0 · Fax 0 54 01/89 13 - 3

VERLETZUNGSMISERE VERHINDERT BESSERES ABSCHNEIDEN

Fazit und Ausblick des Trainers

Ausgeglichene Saison, 19 Punkte sowohl in der Hin-, als auch der Rückserie! Zuhause und auswärts jeweils 19 Tore erzielt und 27 Tore bekommen! Allerdings in der Rückserie insgesamt deutlich besser verteidigt. Fazit: Platz 5 nicht erreicht, somit Enttäuschung!? Nein, denn in dieser Saison sind viele Leistungsträger und/oder Stammspieler mittel- und langfristig ausgefallen, dabei Daniel Bergmann, Jakob Rusert und Marco Paschke sogar fast die ganze Saison.

Daher können wir eher stolz sein auf die Saison, wieder mit bescheidenen Mitteln einen Platz im gesicherten Mittelfeld erzielt zu haben, mein Dank gilt meiner Mannschaft, und zwar uneingeschränkt! Die Ausfälle konnten wir nicht kompensieren, insofern sind wir alle sehr froh über unsere 3 „Eigengewächse“ Henrik, Robin und Dominik, die sich total schnell auf unserem Niveau behauptet haben, mein besonderes Lob für Henrik, der für mich die konstanteste Leistung dazu über die Serie abgeliefert hat, Respekt!

Fakt ist aber: wir haben die wenigsten Tore in der Liga erzielt (keiner über 10 Treffer), die Mannschaften vor und um uns haben insgesamt 22 Spieler mit mehr als 10, 15, 20 oder gar 30 Treffern....bei den TOP-Teams haben 2 oder 3 Spieler mehr getroffen als unser ganzer Kader zusammen! (nicht schön), also werden wir weiter unsere Defensive stärken müssen, was uns in der Rückrunde gelungen ist, lediglich Dodesheide als Meister hat ein paar Gegentore weniger bekommen, spricht für die Defensivleistung meiner Mannschaft, wir wollen nicht vergessen, das wir auch über 2 gute Torhüter in dieser Liga verfügen.

Abschließend kann ich sagen, dass wir nicht das „Optimum“ rausgeholt haben, unter diesen Umständen jedoch alle auf diese Spieler stolz sein können, die auch in der neuen Saison wieder von



Nico, Michael und dann hoffentlich auch wieder Daniel geführt werden! Ausblick in Kurzversion: weiter deutlich „verjüngen“, weiter mit „eigenem“ Nachwuchs planen, wir wollen „neue, junge Wilde“ aufbauen so wie vor 10 Jahren, als Rudi, Christof und Roland den jungen 82er Jahrgang „geführt“ haben. Hoffen und arbeiten darauf hin, dass Gerrit, Jonas, Mark und Fabian (alle eigene A-Jugend), Kenneth (VFL Osnabrück A-Jugend), Mario (Gomez der 2. Herren), Benedikt (RW Sutthausen) und eventuell andere sich ebenso gut integrieren, wie die in den letzten Jahren „Dazugestoßenen“. Und „last but not least“ wir gemeinsam alle gesund bleiben, um Euch in der kommenden Saison noch mehr Freude und Punkte zu schenken.

Dirk Gellrich

„DER BERG RUFT“

Mannschaftsfahrt zur Erlanger Bergkirchweih

Erlangen? Was wollen wir denn in Erlangen? Wird sich so mancher Teilnehmer der diesjährigen Mannschaftsfahrt bei Ankunft in der kleinsten von Bayerns 8 Großstädten gedacht haben. Denn nur Reiseführer Nico Engberding wusste vom Ziel und von dem, was die Jungs im wunderschönen Frankenland erwarten würde. Zunächst einmal wurde das Quartier bezogen; das Hotel „Ritter St.Georg“, ein uriger Gasthof mit modernem Anbau und geselligem Biergarten. Dieser lud die Truppe auch direkt auf ein wohlschmeckendes, gerstenhaltiges Willkommensgetränk ein, ehe man sich auf den Weg zum nahe gelegenen Veranstaltungsgelände machte. Da im Gegensatz zum EM-Quartier der deutschen Nationalmannschaft, im Ritter St.Georg kein „Maulwurf“ anwesend war, tappte die Reisegruppe bis zuletzt weiter im Dunkeln.

Kirmes...genauer gesagt Bergkirchweih, Frankens größtes und schönstes Volksfest, das nunmehr seit 257 Jahren immer um Pfingsten zwölf Tage auf dem Erlanger Burgberg gefeiert wird und Jahr für Jahr mehr als 1 Million Besucher in seinen Bann zieht. Diesem konnten sich auch die BSVer nicht entziehen und genossen unter den herrlichen, alten, mit Lampions geschmückten, Kastanienbäumen das kühle Festmärzenbier, serviert in steinernen Maßkrügen. Je später der Abend, desto mehr stieg die Stimmung, welche untermalt von stimmungsvoller Live-Musik, auf Tischen und Bänken stehend, ihren Höhepunkt erreichte.

Am nächsten Tag ging es dann auf „Bierkennertour“ ins benachbarte Bamberg; Weltkulturerbe und heimliche Bierhauptstadt Deutschlands. Nirgends auf der Welt gibt es eine größere Dichte an Brauereien, als in Franken. Wer hätte das bei der Planung geahnt, geschweige denn bedacht?! Nachdem die älteste Brauerei der Stadt besichtigt und ihr Erzeugnis ausreichend getestet wurde, zeigte uns unser gran-



dioser, in Tracht angetretener, die 80 bereits überschrittener, Stadtführer Hans das wunderschöne „Florenz Frankens“. Stadtführung auf Mannschaftsfahrt? Ja, auch ein wenig Kultur muss zur Abwechslung mal sein! Auch die Mannschaft ließ sich von dieser Art der Weiterbildung nicht erschüttern, zog hervorragend mit und der ein oder andere wusste sogar im eigens von Hans inszenierten Bamberg-Quiz ordentlich zu punkten. Zum Abschluss der Tour stand dann noch eine extra für uns anberaumte Bierprobe auf dem Programm, in derer wir u.a. auch in den Genuß des wohl (hoffentlich) einzigartigen Rauchbieres kamen. Im Anschluss machte der Reisetross noch kurz Bekanntschaft mit der deftigen fränkischen Küche, ehe man sich auf den Rückweg nach Erlangen begab, um dort die einheimischen Diskotheken unsicher zu machen. Der letzte Tag der Reise stand dann aber wieder ganz im Zeichen des „Berchs“ und endete für alle mit dem Entschluss, dass diese grandiose Veranstaltung garantiert nicht zum letzten Mal, unter Beteiligung der BSVer, stattgefunden hat.

Anzeige

GRILL AM KLOSTER

Das Schnellrestaurant für die ganze Familie
Täglich wechselnder Mittagstisch

Biergarten

Täglich
wechselnder
Mittagstisch!
Preiswert essen
und trinken.



Inh. Eva Tecklenburg
Sutthause Straße 54
49124 GM-Hütte-Holzhausen
Telefon (05401) 3 42 35

Öffnungszeiten:
Mo.-Sa. 11-22 Uhr
So. 12-22 Uhr

Anzeige

TRIMPE-RÜSCHEMEYER · KRÜGER · STREMMEL

Rechtsanwälte · Fachanwälte



Heinrich Trimpe-Rüschemeyer
Rechtsanwalt - Dipl.-Kaufmann
Fachanwalt für Arbeitsrecht
und Insolvenzrecht



Dr. Jur. Frank Krüger
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht, Insolvenzrecht
und Bank- und Kapitalmarktrecht



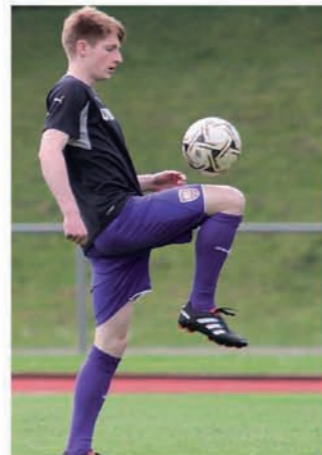
Silke Stremmel
Rechtsanwältin - Mediatorin
Fachanwältin für Familienrecht
und Versicherungsrecht



Christian Pope
Rechtsanwalt

Sie finden uns hier:
Kanzlei Trimpe-Rüschemeyer · Sutthausen Straße 394 · 49080 Osnabrück
Telefon: 0541-990330 · Telefax: 0541-9903310
eMail: kanzlei@trimpe-rueschemeyer.de

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter: www.trimpe-rueschemeyer.de



WESTERHUS UND SCHMITZ VERLASSEN DEN BSV

Kader wird weiter deutlich verjüngt

Sven Westerhus und Tim Schmitz werden in der kommenden Spielzeit nicht mehr das Trikot des BSV tragen, beide Offensivkräfte suchen in der Kreisliga eine neue Herausforderung. Während sich Stürmer Westerhus, aller Voraussicht nach, wohl der Reserve von BW Hollage anschließen und zukünftig in der Kreisliga Nord auf laufen wird, zieht es Schmitz zum, im Neuaufbau befindlichen, VfL Kloster Oesede in die Kreisliga Süd. Um die 5 (Westerhus) bzw. 3 Jahre (Schmitz) das BSV-Dress überstreifenden Akteure gebührend zu würdigen, fand nach dem letzten Heimspiel der Saison (2:0 gegen TuS Haste), in dem Schmitz noch mit einem sehenswerten Treffer zum Endstand seinen Ausstand gab, eine offizielle Verabschiedung statt. Dabei wünschte Mannschaftskapitän Nico Engberding, in einer emotionalen Rede, den beiden Scheidenden Alles Gute und überreichte ihnen zum Andenken ein Poloshirt mit dem Fotoaufdruck der aktuellen Mannschaft.

Den 2 Abgängen stehen allerdings auch bereits 7, hauptsächlich interne, Neuzugänge entgegen. Während mit Marc Berlsmann, Gerrit Hoss, Fabian Gräsel und Jonas Diekmann gleich 4 Eigengewächse den Sprung aus der A-Jugend in die „Erste“ wagen, versucht Trainer Gellrich mit Mario Meyer, dem Top-Torjäger der „Zweiten“ (35 Saisontreffer), das Sturmproblem zu lösen. Die weiteren beiden Neuen spielten in der letzten Saison zwar noch nicht in Holzhausen, haben

aber zumindest eine Vergangenheit beim BSV. So kommt mit Benedikt Kreye von RW Sutthausen ein Defensiv-Allrounder, der bereits in der Jugend die Schuhe für den BSV schnürte, bevor es ihn wieder zu seinem Heimatverein nach Sutthausen zog, ehe ihn nun doch noch einmal der Ergeiz packte, es mal in der Bezirksliga zu versuchen.

Mit Kenneth Hoss konnte ein weiterer Ex-BSVer und darüber hinaus auch noch hervorragend ausgebildeter Spieler von der A-Jugend des VfL Osnabrück losgeeeist werden. Der vornehmlich auf der rechten Seite beheimatete Youngster, der beim VfL sogar schon Bundesliga-luft schnuppern konnte, könnte sogar noch ein Jahr bei den Junioren spielen, soll aber nach Möglichkeit bereits ab sofort im Herrenbereich Fuss fassen. Leider warfen dem hoch talentierten Holzhauser Jungen immer wieder schwere Verletzungen zurück, so dass ihm beim VfL zuletzt die Perspektive fehlte und er sich durch die nicht ganz so große Belastung im Amateurfussball eine Besserung erhofft.

Beim BSV trifft der sympathische Rotschopf, der beim VfL unter anderem auch vom jetzigen Co-Trainer der Osnabrücker und ebenfalls bereits für den BSV aktiven Alexander Ukrow trainiert wurde, nicht nur auf seinen älteren Bruder Gerrit, sondern mit Nico Engberding und Daniel Bergmann auch auf zwei seiner damaligen BSV-Jugendtrainer.

ERSTER „JUNGE WILDE“ UNTER DER HAUBE

Daniel Bergmann heiratet seine Sandy

Am 26.05.2012 gaben sich der momentan im Aufbautraining befindliche Stürmer der „Ersten“ und seine aus dem schönen Erzgebirge stammende, langjährige Lebensgefährtin im Standesamt Hasbergen das Ja-Wort. Zur Feier des Tages ließen sich natürlich auch die Teamkollegen des ehemaligen Kapitäns nicht lumpen, standen feierlich Spalier und baten im Anschluß daran das Brautpaar zum Torwandschießen.

Zur Verwunderung aller, zeigte die sich ihres alten Familiennamens entledigte und inzwischen auf den Namen Bergmann hörende Sandy, ihrem frisch angetrauten Ehemann, trotz pikantem Schuhwerks, dabei deutlich die Grenzen auf. Am Abend ließ man das junge Glück dann, auf einer wohl unvergesslichen Gartenparty, die bis in die frühen Morgenstunden andauern sollte, noch ordentlich hochleben und stieß unzählige Male auf ein langes, glückliches Beisammensein der beiden „Bergmänner“ an.

An dieser Stelle wünschen wir euch noch einmal alles Gute und viel Glück auf eurem gemeinsamen Lebensweg!



SUPER-SAISON DER 2. HERREN

„Reserve“ erreicht Vizemeisterschaft als Belohnung

Mit der Vizemeisterschaft wurde die Saison ganz hervorragend abgeschlossen. Am Ende standen 65 Punkte und ein Torverhältnis von 93:39 zu Buche. Damit konnte man nach dem Abgang von Top-

stürmer Jose Makengo (TuS Haste) sicher nicht rechnen. Doch die Mannschaft um Kapitän Tobias Boberg hatte sowohl die Qualität als auch die Quantität um die beste Platzierung seitdem es das Internet gibt (siehe Fußball.de) zu erreichen. Ein stabiler Defensivverbund mit unserem neuen Torwart Simon Schrenk, davor die Dreierkette, dann ein lauf- und kampfstarkes Mittelfeld und eine Offensive mit dem 35-fachen Torschützen Mario (Gomez) Meyer haben diesen Erfolg möglich gemacht.



Alle Spieler haben über die gesamte Spielzeit gut trainiert und sich immer wieder neu motiviert. Leider gab es für den Zweitplatzierten nicht die Möglichkeit über ein Relegationsspiel noch den Aufstieg in die Kreisliga zu schaffen. Die Zusammenarbeit mit den anderen Herrenmannschaften klappte wieder einmal reibungslos. Von dieser Stelle auch ein herzlicher Glückwunsch an die Vierte zur Meisterschaft.

Peter Bartels

Anzeige

Die Installateurfirma in Holzhausen
Albert-Schweitzer-Str. 55

PS HAUSTECHNIK

Tel.: 05401/345-900

IHR ENERGIE- UND BADPROFI!

www.pieper-schlinge.de

Feuerungstechnik - Stördienst - Wartungs-Service

Anzeige

ARAL **GEORG WORPENBERG**
ARAL Tankstelle

Express Shopping * Car Wash

Georg Worpenberg, e.K.
Osnabrücker Str. 36a 49205 Hasbergen
Fon: (05405)35 25 Fax: 29 26

Öffnungszeiten
Montag - Samstag 7.00 - 22.00 Uhr
Sonntag 8.00 - 22.00 Uhr
Täglich frische Brötchen

Anzeige

PARTNER FÜR DRUCKSACHEN

LEVIEEN DRUCK GMBH

SPORTWERBETAGE

13.-15. Juli 2012

Sportanlage Von-Galen-Straße



Specials am Samstag

- » Sportsachen-Trödelmarkt mit Fundsachenverkauf
- » Torwandschießen -Wettbewerb
- » Fanartikelstand

Für das leibliche Wohl:

Cafeteria mit selbstgebackenem Kuchen zu Gunsten der Jugendfußballer, leckere Pommes, Brat- & Currywurst, Steakbrötchen u.v.m. Dazu: frisch gezapftes Pils, Autofahrerbier, alkoholfreie Getränke u.v.m.

*Keine gewerblichen Anbieter | Standgebühr 2,-€ | Tisch bitte mitbringen | nur Sportartikel z.B. Fußball, Reiten, Skifahren,...

Fr. 13.07.2012

- 18:00 – 21:00 Uhr: internes Herrenfußballturnier
- 20:00 – 20:20 Uhr: Einlagespiel Frauen – Boxer und Meisterehrungen

Sa. 14.07.2012

- 10:00 – 14:00 Uhr: E-Junioren-Fußballturnier
- 11:00 – 15:00 Uhr: Öffentlicher Trödelmarkt für Sportartikel*
- 14:00 – 15:00 Uhr: Pause mit Meisterehrungen und Einlage Bogensport
- 15:00 – 19:00 Uhr: D-Junioren-Fußballturnier
- 17:00 – 17:15 Uhr: Tanz Darbietung

So. 15.07.2012

- 10:00 – 13:30 Uhr: F-Junioren-Fußballturnier
- Pause
- 14:00 – 17:30 Uhr: Leichtathletik-Kreismeisterschaften

www.bsv-holzhausen-1924.de

3. HERREN SCHAFFT DEN KLASSENERHALT

Deutliche Steigerung in der Rückrunde gibt den Ausschlag

Lange Zeit sah es allerdings nicht danach aus. Magere 10 Punkte aus 15 Spielen standen zum Abschluss der Hinrunde auf dem Punktekonto, so dass wir für viele als Absteiger Nummer 1 galten. Vielleicht auch durchaus zu Recht?! Zwar gab es immer wieder Lichtblicke, wie z.B. den 2:1 Erfolg in Ohrbeck oder das 1:1 gegen den späteren Meister Niedermark, doch gerade gegen die direkten Konkurrenten gingen wir immer wieder mit leeren Händen vom Platz. Doch in der Rückrunde lief es eindeutig besser...weniger Verletzte, bessere Trainingsbeteiligung und der neue Kunstrasen scheint uns auch zu liegen.

6 Spiele blieben wir nach der Winterpause ungeschlagen und legten somit die Grundlage für den umjubelten Klassenerhalt. Ein hoch verdienter 2:1-Erfolg gegen sehr disziplinierte Dissener, ein 5:0 gegen Belm, 2 Last-Minute Joker-Tore zum 3:3 gegen Bad Laer oder der 6:1-Erfolg gegen die Niedermarks Zweitvertretung waren hierbei sicherlich die Highlights.

Mit etwas mehr Kaltschnäuzigkeit wären am Ende sogar ein einstelliger Tabellenplatz und ein Derbyerfolg möglich gewesen. Dieser wird aber in der nächsten Saison nachgeholt. Auf diesem Wege nochmals ein „Dankeschön“ an unseren Caterer vom City-Grill für



die großzügige finanzielle Beteiligung an unseren neuen Trikots. Ebenfalls natürlich ein Dank an alle die uns in dieser Saison unterstützt haben, ob auf oder neben dem Platz, oder wobei auch immer.
Dennis Lauxtermann

STOFFREGEN & SCHULZE

RECHTSANWÄLTE IN PARTNERSCHAFT
RECHTSANWALTS- und NOTARSKANZLEI



■ **WILHELM STOFFREGEN**
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Erbrecht

■ **CHRISTIAN GARTMANN**
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht

■ **ANNE LENA VOLLMER**
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

■ **ANDRÉ SCHULZE**
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Verkehrsrecht

Wir nehmen uns Zeit für Ihre Probleme und setzen Ihre Interessen durch.

Oeseder Straße 74
49124 Georgsmarienhütte

Telefon: 05401/8317-0
Telefax: 05401/8317-17

www.w-stoffregen.de
anwaltskanzlei@w-stoffregen.de

Planungsbüro Bernd Kulgemeyer



Gebäudeenergieberater (HWK)
Energieberatung vor Ort
Erstellen von Energieausweisen

Modernisierungs- und
Sanierungsvorschläge
Planung · Bauleitung
Schlüsselfertiges Bauen
Holzrahmenbau

Planungsbüro Bernd Kulgemeyer

Sutthausen Straße 21a
49124 Georgsmarienhütte
Tel. (05401) 34013
Mobil (0175) 2010660
Fax (05401) 36 8614
E-Mail: Kulgemeyer@osnanet.de

DIE 4. HERREN MELDET SICH WIEDER ZURÜCK IN DER 2. KREISKLASSE

Dank grandiosem Schlusspurt zur Meisterschaft

Nach 3 Jahren in der 3. Kreisklasse hat die 4. Herren des BSV den Weg in die 2. Kreisklasse wiedergefunden. Nach einem Umbruch innerhalb der Mannschaft konnte man bereits in der Vorsaison wieder Kontakt zur Spitze aufnehmen und als Tabellendritter abschließen. So wurde in der Saison 2011/2012 ein Platz unter den ersten 2 Mannschaften als Saisonziel ausgegeben. In der Hinrunde blieb die Mannschaft ohne Niederlage und holte 27 von 36 möglichen Punkten. Dann kam der Winter, eine lange Winterpause und ein Staffeltag der eine faustdicke Überraschung bereithalten sollte: Die Mannschaft von Oesede IV, die außer ihrem Spiel gegen den BSV alle anderen Partien deutlich gewonnen und sich somit als Tabellenführer mit 6 Punkten Vorsprung abgesetzt hatte, tauschte ihren Kader aufgrund von internen Unstimmigkeiten mit dem der 2. Herren und trat die Rückrunde als 9er Mannschaft an. Die ersten 4 Spiele verlor die „neue Mannschaft“ fast ausnahmslos zweistellig. Doch nach dem 4. Spieltag der Rückrunde folgte für die Holzhauser die Ernüchterung, da Oesede ihre Mannschaft komplett aus dem Spielbetrieb zurück zog. Somit wurde der Sieg der 4. Herren über Oesede in der Hinrunde annulliert. Der BSV verlor im direkten Vergleich auf alle anderen Konkurrenten die 3 Punkte aus der Hinrunde. Das Polster auf die Mannschaft vom SV Harderberg war auf 2 Punkte geschrumpft. Nach der Niederlage gegen Harderberg und einem weiteren Unentschieden konnte die Meisterschaft aus eigener Kraft nicht mehr geholt werden.



Doch dank einer Serie von 6 Siegen in Folge wurde immer wieder Druck auf den Spitzenreiter aufgebaut. Nach einem Unentschieden und einer Niederlage von Harderberg war die 4. Herren 2 Spieltage vor Schluss uneinholbar mit 4 Punkten vorne. Die Übergabe der „Meisterschale“ wurde am letzten Spieltag vor Anpfiff durch den Staffelleiter Torsten Krone vorgenommen. Bei bestem Fußballwetter und vor einer tollen Kulisse auf dem Hauptplatz an der von-Galen-Strasse, wurde nach Abpfiff die Meisterschaft und der damit verbundene Aufstieg in die 2. Kreisklasse ausgiebig gefeiert. Die 4. Herren bedankt sich bei allen Spielern der 2. und 3. Herren, die auf dem Weg in die 2. Kreisklasse unterstützend geholfen haben.

Daniel Buhtz

Anzeige

Modernisierungsbauspargen
Rechtzeitig in die Zukunft investieren

Vorsorge mit System
Auch Wohneigentum kommt in die Jahre und will gepflegt werden. Selbst bei neuwertigen Häusern benötigt man in regelmäßigen Abständen Geld für Renovierungen.

Unser Angebot:
Mit 2 %* Darlehenszinsen pro Jahr supergünstig renovieren.
*eff. Jahreszins 2,49%

VERTRAUENSFRAU
Martina Niermann
Tel. 05401 835154, Fax 05401 835158
Tulpenstraße 32, 49124 Georgsmarienhütte
Sprechzeiten:
Mo. 18.00–20.00 Uhr
Fr. 16.30–18.30 Uhr
und nach Vereinbarung

VERTRAUENSMANN
Klaus Jürgen Rinjes
Versicherungsfachmann (BWW)
Tel./Fax 05401 460712
Hohe Linde 9, 49124 Georgsmarienhütte

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Anzeige

Direkt an Ihrem Weg:
LUTHIN & KOCH
Tankstellen-Autoservice
OS-Sutthausen

**Neu- und Gebrauchtwagen aller Art –
werkstattgeprüft und TÜV-abgenommen**

**Hermann-Ehlers-Str. 42, kurz vor der Autobahn
Osnabrück-Sutthausen
Telefon 0541/959140 • Fax 0541/596703**

MIT TEAMGEIST ZUM KLASSENERHALT

Turbulente Saison endet glimpflich

Mitte Juli 2011 starteten die BSV-Damen ihre Trainingsvorbereitung für die Saison 2011/2012. Erste Neuerung: Wir haben einen neuen Co-Trainer, Marcel Herwig. Zweite Neuerung: Zum ersten Mal werden 2 Damenmannschaften gemeldet. Mit einem wahnsinnig großen Kader von 38 Frauen ist der Trainer Daniel Börger mit seinem Co-Trainer Marcel Herwig in die Saison gestartet. Besonders gefreut hat man sich über die Neuzugänge, Stefanie Feldmann vom Piesberger SV, Thessa und Jana Trentmann und Johanna Riesenbeck, alle drei von unserem Nachbarn Sportfreunde Oesede, sowie aus der eigenen Jugend, wovon Stefanie Dössler, Luci Bensmann und Carina Timm sich schnell in der 1. Mannschaft etablierten. So stand für das Trainerteam schnell fest, dass man eine 2. Damenmann-



schaft melden muss, um allen Damen es zu ermöglichen beim BSV Holzhausen Fußball zu spielen. Für die 1. Damenmannschaft wurden schnell hohe Ziele gesteckt. Der Aufstieg in die Bezirksliga als Saisonziel sollte angestrebt werden. Unsere 2. Mannschaft, als 9er Mannschaft gemeldet, sollte am Spielbetrieb der 1. Kreisklasse teilnehmen. Die vielen jungen Spielerinnen sollten hier erst mal Erfahrungen im Damenbereich sammeln. Bereits zu Beginn der Saison hatten wir leider mit vielen Ausfällen zu kämpfen. Immer wieder waren Spielerinnen verletzt oder erkrankt, was es teilweise schwierig machte, überhaupt genug Leute für die Spiele zusammen zu bekommen. Dazu kamen auch noch Auslandsaufenthalte von Anne Placke, Stella Kreye und Jana Niemann, die das Personalproblem noch verstärkten. So kam es, wie es kommen musste, nach starken Spielen zu Beginn der Saison gegen Glane und Hagen, mussten wir erste Niederlagen verkraften. Auf Grund der Personalprobleme, die sich bis zum Win-

ter weiter verstärkten, überlegten wir uns in der Winterpause, die 2. Mannschaft zurück zu ziehen, um uns weiterhin voll auf die 1. Mannschaft konzentrieren zu können. Glücklicherweise konnten wir wieder mit Stella und Anne in der Rückrunde planen, die bereits aus dem Ausland zurückgekehrt waren.

Trotz Winterpause und guter Vorbereitung für die Rückrunde verloren wir das erste Spiel (nach ausgiebigem Frühstück, hier Danke nochmal an unsere Trainer) gegen Hagen mit 4:1. Die Enttäuschung über die Niederlage stand nach dem Derby allen ins Gesicht geschrieben. Doch in der kommenden Woche trainierten wir hart, so dass wir am folgenden Wochenende einen 1:0-Sieg gegen Haste verzeichnen konnten. Das Saisonziel Aufstieg in die Bezirksliga wandelte sich zum Saisonziel Klassenerhalt, da wir nach dem Haste-Erfolg einige Spiele gegen schwächere Gegner verloren hatten, bzw. nur unentschieden spielten. Doch auch jetzt ließ keiner den Kopf hängen und man traf sich mit der Mannschaft zur Aussprache mit einem klaren Saisonziel „Klassenerhalt“. Nach diesem tollen Gespräch, gab es eine richtig gute Reaktion und es wurde direkt 8:0 gegen Voltlage gewonnen.

Der gute Teamgeist war wieder da und es folgten weitere Siege gegen Bohmte und Burg Gretesch. Damit war es geschafft, absteigen konnten wir nicht mehr, dass Saisonziel wurde verfehlt, aber nach diesen Spielen gibt es Hoffnung für die kommende Saison 2012/2013. Die vielen jüngeren Spielerinnen haben sich gut eingefügt und wir sind ein starkes Team geworden, was sich immer wieder bei gemeinsamen Aktionen, außerhalb des Trainings zeigt. Bei der Abschlusfeier der vorigen Saison, beim gemeinsamen Bowling, der Weihnachtsfeier mit einem Besuch in der Beck's Bier-Brauerei oder dem Besuch der Osnabrücker Maiwoche lernten wir uns besser kennen und hatten viel Spaß zusammen. Wir blicken auf eine teilweise schwierige Saison mit vielen Neuerungen zurück. Dennoch haben wir gerade zum Ende der Saison wieder gezeigt, wie stark wir sind. Daher würden wir uns über Zuwachs in der kommenden Saison, auch an Zuschauern und vor allem an neuen Mädchen ab 16 Jahren, oder Damen, die Lust haben Fußball zu spielen, sehr freuen. Also kommt montags oder mittwochs ab 19.00 Uhr zum Training, oder meldet Euch beim Trainer Daniel Börger unter der Telefonnummer: 0170 / 2349652.

Daniel Börger, Annika Schulte und Fredi Ludmann

Anzeige

**HARD- & SOFTWARE
RAM & ROM**

Rudolf Kreimer
Dipl.-Kfm.

Sutthauer Straße 42
49124 Georgsmarienhütte / Holzhausen

Tel.: 05401-34315
Fax: 05401-345444

Computer-Systeme · Monitore · Drucker · PC-Zubehör · PC Auf- und Umrüstung
Vor-Ort-Service · Datensicherung · Installation & Einweisung · Anwenderorientierte Schulung

AN TAGEN WIE DIESEN

Mannschaftsfahrt nach Budapest

Frei nach den „Toten Hosen“ gingen wird durch die Gassen, saßen an den Donauterrassen, gingen über die Brücke, dorthin wo es laut war und alle drauf waren. Zumindest die Deutschen - die Holländer waren er traurig. Geplant von Batto und dem Exil-Malberger Bernd Nielebock, verbrachte die „Alte Herren plus Fans“, 4 Tage in Budapest. Nach Startproblemen - der Übungsleiter hatte verschlafen - ging es mit dem Bus zum Flughafen Dortmund. Auf Hinweis unseres sparsamen Quotenschwabens hatte Batto einen Koffer für zwei Mann befohlen. Kein Problem, Achim braucht sowieso nur ein T-Shirt, eine Hose, eine Unterhose und Zahnbürste. Also Platz genug für den Rest der Mannschaft. 30 ° und Sonne empfingen uns in Budapest. Bei Familie Nielebock im Garten konnte dann der während des Flugs vernachlässigte Flüssigkeitshaushalt ausgeglichen werden. Noch eine Grillwurst dazu und ab in die kurze Hose.

Dann hieß es Zimmer beziehen. Unsere Pension „Budava“ lag unterhalb der „Fischer Bastei“ mit Blick auf die Innenstadt und die Donau. Zum Glück hatten wir die Pension für uns alleine. Na ja, fast. Ein Zimmer war dann doch von Fremden belegt. Macht nichts, auch das versuchte ein Sportkamerad in einer mitternächtlichen Aktion zu übernehmen. Bernd versuchte uns dann am Abend so viel wie möglich von Budapest zu zeigen. Dabei waren die Sehenswürdigkeiten gerade mal 100 m auseinander. Natürlich kam der ein oder andere freiwillig oder unfreiwillig in näheren Kontakt zu den einheimischen Schönheiten! Der Samstag begann mit einer längeren Busfahrt an der Donau entlang. Etwas nervig aber das folgende Event entschuldigte alles. Im Nobel Magayr Golf Club war Footgolf angesagt. Erfunden haben es die Holländer. Dabei können die doch gar kein Fußball spielen!!!! Auf 9 Spielbahnen (Länge bis zu 350 m) musste ein Fußball mit möglichst wenigen Schüssen eingelocht werden. Der Gewinner, Roland, brauchte dafür gerade mal 49 Schüsse. Sehr gute Spieler mit Handicap 0, brauchen 45 Schüsse. So vorbereitet auf das Spiel Deutschland gegen Portugal ging es zurück nach Budapest. Freundschaftlich konnten wir noch den trauernden Holländern zu winken als die



das Public Viewing verließen. Nach dem Sieg ließ es sich, trotz Gewitter, noch bestens feiern. Der Sonntag stand zur freien Verfügung. Wie zufällig trafen sich alle dann doch an der Donau zum Frühschoppen. Mit Blick auf die Dreharbeiten zu „Stirb Langsam 5“, verbrachten wir bei viel Sonne und kühlen Getränken den verlängerten Vormittag. Leider musste die Fahrt mit dem Schiff wegen Niedrigwasser entfallen. Auch der Besuch der Therme musste ausfallen - der Übungsleiter hatte die Armbändchen vergessen. Bernd zeichnete sich am Nachmittag wieder mal als begnadeter Stadtführer aus.

Wir durften McD und ein jüdisches Stadtfest mit genialem DJ entdecken. Der Abend endete bei typischen ungarischen Gerichten (Mexikaner), Live Musik und Fußball. Der Rückflug war am Montag reine Formsache. Wer wollte, konnte die Fahrt beim Griechen ausklingen lassen. Budapest wir sehen uns wieder oder wie der Ungar sagt „egészégére“

Michael Pleye

NEUNMETERSCHIESSEN ENTSCHIEDET Ü40-POKALKRIMI

We are the „old“ champions

Nachdem unsere „Jungs“ auf dem Weg zum Finale nach Freilos und holprigem 1:0 in Rulle bereits in Kloster Oesede über sich hinaus gewachsen waren, konnten sowohl der TuS Hilter, als auch unsere „Freunde“ vom Hagener SV uns nicht aufhalten (Bemerkenswert dabei war besonders der 2:1-Sieg gegen Hagen, das bis dato seit gut 6 Jahren im Altbezirk ungeschlagen war!). Im Finale kam nun der VfR Voxtrup zu uns.

In einem engen Spiel besiegten unsere Ü 40 Alt-Herren-All-Stars um Dirk Gellrich die Senioren des VfR Voxtrup vor einer ansprechenden Kulisse im Elfmeterschießen mit 3:2. Am Ende der regulären Spielzeit stand es 3:3. Die Gäste aus Voxtrup mit Spielmacher Alvaro Vicente gingen in der ersten Spielhälfte mit 2:0 in Führung, ehe unser Team durch Guido Honerkamp den Anschlusstreffer erzielte. Nach dem zwischenzeitlichen Ausgleich, wiederum durch Honerkamp, konnten die Gäste noch einen nachlegen. Der Sturm des Gegners mit Rainer Ulm hatte weitere gute Chancen, doch ein ums andere mal verhinderte Christoph Schwarberg im Tor der Blau-Weißen einen höheren Rückstand. Unsere Oldies ließen sich jedoch nicht unterkriegen und diese Moral wurde in buchstäblich letzter Sekunde durch einen wunderbaren Flachschuss von Dirk Gellrich belohnt. Im anschließenden Elfmeterschießen zeigte sich dann die im Verlauf



der Pokalserie gewonnene Nervenstärke unserer Spieler, so dass alle drei Holzhauser Schützen (Roland Spreckelmeyer, Dirk Gellrich und Guido Honerkamp) ihre Elfer sicher verwandelten und zudem Christoph Schwarberg einen der gegnerischen Schüsse parierte. Nun ist der Pott in Holzhausen und auch wenn er leider nicht zur Befüllung mit Kalt-Getränken konzipiert ist, wurde dennoch der Pokalsieg in großer Runde feuchtfröhlich gefeiert – ebenso, wie der deutsche Sieg über Griechenland am gleichen Abend.

Herzlichen Glückwunsch!

Für die Statistiker: Für Holzhausen spielten Christoph Schwarberg, Andre Schulze, Dirk Gellrich, Martin Plogmann, Markus König, Roland Spreckelmeyer, Guido Honerkamp, Thomas Diekmann, Rainer Große Schönepauck und Thomas Nienker.

Achim „Butze“ Gach



Anzeige

HEIZUNG

SANITÄR

- Heizung- und Sanitärinstallation
- Öl- und Gas- Brennwerttechnik
- Lüftungsanlagen
- Solaranlagen
- Bauklempnerei
- Regenwassernutzung
- Schwimmbadtechnik

Reparatur- und Wartungsdienst

Alfred Hülsmann GmbH

Im Ährenfeld 20, 49124 Georgsmarienhütte

Telefon (0541) 59 241

Anzeige

m + m

sportartikel

sportartikel
udo manzke
lassallestraße 12
49086 osnabrück
telefon 0541/386334
mobiltelefon 01 75 7905001
telefax 0541 385059

Anzeige

mittendrin

werbeagentur

Werbeagentur mittendrin
Pagenstecherstraße 14
49090 Osnabrück

Telefon (05 41) 750 42 0 40
Telefax (05 41) 750 42 0 45

kontakt@werbeagentur-mittendrin.de
www.werbeagentur-mittendrin.de

Das Kreativ-Team für
klassische & neue Medien

B-JUNIoren ÜBERTREFFEN DIE ERWARTUNGEN

Sieg gegen Aufsteiger Gesmold besiegelt den Klassenerhalt

Saisonziel frühzeitig erreicht. Nach dem Aufstieg in der letzten Saison wurde dieses Jahr der Klassenerhalt als Saisonziel ausgegeben. Diesen konnte sich die Mannschaft bereits vier Spieltage vor Schluss, mit einem Überraschungssieg in Gesmold, sichern. Eine sehr gute Hinrunde war dabei von entscheidender Bedeutung. In der Rückrunde dagegen wurden viele Punkte gegen unsere Mannschaften unnötig abgegeben. Daher war es wichtig das ausreichende Punkte gegen mögliche Aufsteiger gesammelt wurden. Auch ver-

letzte Spieler konnten jederzeit, aufgrund eines sehr großen Kaders, gleichwertig ersetzt werden. Saisonhöhepunkt war der 2:1-Sieg gegen Viktoria Gesmold. Gegen den Aufsteiger gelang in der letzten Minute nach einem Freistoß, durch ein kuriose Tor, der Siegtreffer. Schlussendlich erreichte die Mannschaft nach einer tollen Saison sogar Platz 6 und übertraf die Erwartungen deutlich.

Tobias Kreienbrink

C-JUNIoren BEWEISEN MORAL

Durchwachsene Saison endet mit einem Erfolg

Zurückblickend muss man sagen, dass es eine schwierige Saison für uns gewesen ist. Schwierig insofern, als dass der Kader für die Meldung von zwei Mannschaften knapp zu klein und für eben nur eine Mannschaft deutlich zu groß gewesen ist. Warum die Statuten des NFV es nun mal so vorsehen, dass bei Meldung von zwei Mannschaften die erste aus unbedingt 11 Spielern bestehen muss ist nicht nachzuvollziehen. Die Bildung von zwei 9er-Mannschaften wäre sicher für alle der bessere Weg gewesen. So konnten wir Trainer es leider kaum allen Spielern recht machen.

Nun aber zum eigentlichen Saisonverlauf. Zwei Mannschaften (Niedermark + Kloster Oesede) haben unsere Liga dominiert und waren uns deutlich überlegen. Alle anderen Teams wären zu schlagen gewesen, was uns in der Hinrunde allerdings nur gegen Vehrte gelungen ist. In der Rückrunde gab es immerhin 3 Siege, wobei es uns leider erst im letzten Saisonspiel gelang mal einen Rückstand umzubiegen.

Es spricht aber für die Moral innerhalb unseres Teams, dass man diesen Erfolg zum Saisonende unbedingt wollte. Obwohl wir doch



zahlreiche Niederlagen einstecken mussten war die Trainingsbeteiligung erfreulich hoch, was sicher auch auf die guten Trainingsbedingungen auf dem Kunstrasen zurückzuführen ist. Also, auf ein Neues dann in der kommenden Saison.

Holger Meier

ERFOLGREICH IN ALLEN WETTBEWERBEN

D1-Junioren spielten eine sehr gute Saison



Das sieht man besonders an der Tatsache, dass wir bis zum Ende in allen 3 Wettbewerben vertreten waren. In der Hallenkreismeisterschaft schafften wir es bis in die Endrunde der besten 8 Mannschaften des Landkreises Osnabrück, wo wir uns, auch auf Grund einiger krankheitsbedingter Ausfälle, mit dem 7. Platz zufrieden geben mussten. In diesem Wettbewerb starteten immerhin 64 Vereine! Im Pokalwettbewerb unter freiem Himmel, sah es ähnlich aus, nach 5 Siegen und einem Freilos kam das "Aus" gegen den Favoriten SV Bad Rothenfelde erst im Halbfinale. Dieses ging dann zwar deutlich mit 0:7 verloren, aber allein die Tatsache 6 Runden vorher überstanden zu haben und zu den besten 4 Teams in ganz Osnabrück (in diesem Wettbewerb spielen Landkreis und Stadt Osnabrück zusammen) zu

gehören macht uns mächtig stolz. In der Meisterschaft mussten wir uns dann mit dem 4. Platz zufrieden geben. Aber auch hier muss man sehen, dass mit der JSG Kloster Oesede/Harderberg, der Spvg. Gaste-Hasbergen und dem SC Glandorf am Ende 3 Mannschaften vor uns stehen, mit denen wir in vielen Spielen auf Augenhöhe waren. Gegen Hasbergen verloren wir das Hinspiel erst in der letzten Minute mit 1:3, dass Rückspiel konnten wir mit 2:0 für uns entscheiden. Gegen Glandorf führten wir im Hinspiel bis 3 Minuten vor Schluss mit 1:0 und verloren (wie auch immer) noch mit 1:3. Lediglich die Spielgemeinschaft aus Kloster Oesede und dem Harderberg konnte in beiden Spielen gegen uns überzeugen und gewinnen. Diese sogenannte „Übermannschaft“ schlugen wir übrigens in der Hallenzwischenrunde!

Für mich als Trainer steht nicht der Erfolg an erster Stelle, sondern es zählt in erster Linie immer die ständige Weiterentwicklung meiner Truppe im taktischen und technischen Bereich. Das Tolle ist ganz einfach ihre Gier nach immer Neuem, so haben wir es in diesem Jahr geschafft, gerade im defensiven Bereich, viele Varianten einzuspielen (3er-Kette, 4er-Kette, Mittelfeldraute, etc.). Einen ganz besonderen Dank möchten ich und die ganze Mannschaft an dieser Stelle an Nico Hehemann richten! Nico, der die Mannschaft seit 2 Jahren als Co-Trainer mit mir zusammen trainiert, wird nach einer erneuten Knieverletzung eine Pause einlegen müssen. Nico, wir alle (Trainer, Mannschaft, Eltern und Fans) hoffen, dass du schnell wieder gesund wirst und wir dich irgendwann wieder in unseren Reihen begrüßen können.

Marco Mentrup

E1-JUNIoren IM „AUF UND AB“

Wechselhafte Saison und Hansa Rostock zu Gast



Nach einer gelungen Hinrunde in der 1. Kreisklasse, erfolgte als Tabellendritter der Aufstieg in die Kreisliga. Dort konnten wir leider die an uns gesetzten Erwartungen nicht erfüllen, so dass wir reichlich Lehrgeld bezahlen mussten. Anlässlich des Pfingstcup vom SV Harderberg haben wir die Jugendmannschaft vom FC Hansa Rostock aufgenommen und betreut.

Nach der Ankunft unserer Gäste gab es einen geselligen Grillabend, bei dem es Würstchen, Salate und Kaltschalen gab, die durch Eltern und Sponsoren (Dütmann Holzhausen, Fleischerei Beermann, sowie Obst & Gemüse Niermann) gestiftet wurden - hierfür an alle ei-

nen lieben „Dank“. Nach dem Turniertag am Pfingstsonntag, fuhrten wir mit unseren Gästen zum Panoramabad in Georgsmarienhütte und hatten viel Spaß dabei. Am Pfingstmontag traten unsere Gäste, nach einer kurzen Verabschiedung, dann wieder die Heimreise an. Zum Saisonabschluss stehen noch die Teilnahme an zwei weiteren Turnieren, sowie die Sportwerbetage des BSV Holzhausen, an. Alles in allem war es eine sehr lehrreiche Saison!

Klaus Bublitz, Christian Duttenhöfer und Jonas Diekmann

Anzeige

**CDU HOLZHAUSEN...
...FÜR HOLZHAUSEN
IMMER AM BALL!**

WIR WÜNSCHEN ALLEN HOLZHAUSERN SCHÖNE FERIEEN!

Werner Titgemeyer Andreas Ruthemeyer
Wolfgang Henseler Inge Hegmann Benedikt Holz Christoph Ruthemeyer

Anzeige

**Besser zu uns
als zu teuer!**

Benno Dransmann

Telefon: 0 54 01 - 3 29 00
Email: info@benno-dransmann.de
www.benno-dransmann.de

EINDRUCKSVOLLE BILANZ DER E2-JUNIOREN MIT STAFFELSIEG GEKRÖNT

Mit neuem Trainer in die kommende Spielzeit



Die Jungs, das Mädels und die Trainer der EII freuen sich, mal wieder einen Bericht über eine sehr erfolgreiche Saison abgeben zu dürfen. Der zurückliegende Winter begann zunächst einmal mit einer sehr schlechten Trainingszeit in der Halle, die so früh lag, dass die Trainer Marc Engelhardt und Guido Sommer dieses Training leider nicht begleiten konnten. Umso glücklicher war die Mannschaft darüber, dass Philipp Schwarberg, Sarah Gartmann und einige Eltern einsprangen, um den Trainingsbetrieb aufrecht zu erhalten. An dieser Stelle noch einmal einen ganz großen Dank an alle. Und genau dieses Training legte den Grundstein für das erfolgreiche Erreichen der Zwischenrunde in der Hallenrunde, in der die Mannschaft zum großen Teil wirklich tollen Fußball und eine klasse Mannschaftsleistung zeigte.

Um den zahlreichen Spielern der Mannschaft die Möglichkeit zum Spielen zu geben, wurden noch einige Hallenturniere gespielt, bei denen es auch Erfolge zu feiern und Erfahrungen zu sammeln gab. Und endlich ging es dann im Frühjahr ab nach draußen auf den Rasen mit zwei Trainingseinheiten, die dann auch wieder von den Trainern durchgeführt werden konnten. Die EII startete nach der Vorrunde in der Kreisklasse und zog hochmotiviert in die neue Saison. Den immer zahlreich mitgereisten Eltern wurde fast immer eine sehr überzeugende Leistung geboten. Es gelang der EII in 10 Spielen tatsächlich 10 Siege und damit 30 Punkte zu holen. Und das mit einem unglaublichen Torverhältnis von 54:10. Damit wurde diese Mannschaft überzeugender Staffelsieger der Gruppe G.

Zu Recht wurde nach dem letzten Heimspiel gefeiert und gejubelt. Marc und Guido mussten sich der Mannschaft ergeben und wurden in Kindersekt gebadet. Aber es gab auch außerhalb der eigenen Spiele einige Aktivitäten, über die sich die Kinder sehr gefreut haben. So durfte die Mannschaft mit ihren Trainern zum Beispiel am 10.12.2011 in Lotte bei dem Spiel Sportfreunde Lotte gegen Eintracht Trier einlaufen und dem Publikum zuwinken. Dank des Sponsorings der Firma Getränke Hebel gab es auch noch Freikarten für ein Spiel des VfL Osnabrück, welches gemeinsam besucht wurde. Damit auch die Eltern nicht zu kurz kamen, fand im März diesen Jahres eine Feier im Partykeller der Familie Ruthemeyer statt. Hier wurde noch einmal zurückgeblickt auf das Spaßspiel Eltern gegen Kinder,

in dem die EII den älteren Herrschaften keine Chance ließ. Nun steht am 14.07.2012 noch im Rahmen der Sportwettbewerbwoche ein eigenes Turnier an und – das nächste Highlight – die Mannschaftsfahrt. Sie führt Anfang September nach Bad Iburg in die Indianertipis, wo wahrscheinlich der Grill jetzt schon angeheizt wird. Leider, leider verabschieden sich Marc Engelhardt und Guido Sommer nach dieser Saison als Trainer der Mannschaft. Marc zieht sich in die Elternzuschauerreihen zurück und Guido bleibt der Mannschaft noch als Betreuer erhalten. Alle, sowohl die Spieler als auch die Eltern, danken dem Trainergespann ganz herzlich für die vielen, vielen Stunden im Dienste des Fußballs, für tröstende und motivierende Worte und für mindestens 10.000 gebundene Schleifen an den Fußballschuhen. Doch es geht weiter: Dem BSV ist es gelungen, einen neuen Trainer für die Mannschaft zu gewinnen. Daniel Börger wird diese Aufgabe übernehmen. Die Mannschaft freut sich und ist gespannt auf neues Training und neue Spiele nach den Sommerferien.

Zur Mannschaft gehörten:

Jasper Engelhardt, Moritz Jansen, Robin Westmeyer, Niklas Malte Schwarberg, Julian Bublitz, Konstantin Holz, Linus Klostermeier, David Ruthemeyer, Pascal Börger, Lotta Ruthemeyer, Marian Sommer, Mattis Ruthemeyer, Nikolas Albrecht, Joel Stumpe, Niklas Winkelmann
Trainer: Marc Engelhardt und Guido Sommer

Katrin Jansen

Anzeige

GP *Hier lacht der Durst!*
GetränkeMarkt

GetränkePartner **Hebel**

Alles was Dir schmeckt - GP Hebel hat's.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Partyservice:
Lieber feste feiern.

Ihr Lieferservice:
Uns ist kein Weg zu weit.

Präsentservice:
Mit Liebe verpackt.

Ihr Kofferraumservice:
Nur trinken müssen Sie selbst.

GP Hebel: Sutthausen Straße 32
49124 Georgsmarienhütte-Holzhausen · Fon (0 54 01) 36 33 80
Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.00 - 19.00 Uhr, Sa 8.00 - 16.00 Uhr

F2-JUNIOREN MISCHEN BIS ZUM SCHLUSS OBEN MIT

Mannschaftsfahrt ins Heuhotel

16 Kinder spielen inzwischen in der FII-Jugend des BSV, Mädchen und Jungen gemischt. Die Mannschaft die nach den Sommerferien mit vielen neuen „kleinen Talenten“ begann und in den ersten Spielen einiges an „Lehrgeld“ bezahlen musste, allerdings waren die meisten Gegner auch 1 Jahr älter, steigerte sich stetig im Verlauf der Saison.



In der Hallenrunde hielt man nicht nur mit, nein es wurden auch die ersten Spiele gewonnen - Eine schöne Erfahrung für die Kids und die Trainer. In der neuen Serie draußen war man bis zum Spiel in Glandorf ungeschlagen, ehe es mal wieder eine Niederlage gab. Spannend bis zum letzten Spiel ging die Saison der FII-Jugend zu Ende. Am letzten Spieltag lagen die Mannschaften vom SV Bad Rothenfelde, SC Glandorf und BSV Holzhausen punktgleich beieinander. Den Unterschied machte das Torverhältnis. Rothenfelde war um 1 Tor besser als Glandorf, unsere FII lag 7 Tore dahinter. In einem spannenden Spiel hatte der SC Glandorf am Ende denkbar knapp mit 3:2 die Nase vorn. Unsere FII hatte alles gegeben und so für einen fairen Saisonabschluss gesorgt. Die Kids aus Glandorf

konnten jubeln. Gemeinsam gingen beide Mannschaften zur Ehrenrunde um den Sportplatz, wie die Großen in Polen und der Ukraine. Das Spiel wurde von den Eltern beider Seiten fair bejubelt, die Stimmung war Klasse. Nach dem Schlusspfiff übernahm unser Landtagsabgeordneter Martin Bäumer die Pokalübergabe, beide Pokale wurden von ihm persönlich gesponsert. Sein Sohn Justus war bei der Meistermannschaft des SC Glandorf dabei. Anschließend wurde gemeinsam am Sportplatz gegrillt, die Stimmung war prima, eine tolle Saison hatte einen würdigen Abschluss gefunden. Die Kids machen richtig Spaß und dieser soll auch im Vordergrund stehen. Eine tolle Mannschaft mit einem Umfeld das stimmt, die Eltern sind alle sehr unterstützend dabei, trainiert von Carolin Holthaus, Carina Timm und Christoph Ruthemeyer. Es wird nicht nur Fußball gespielt, Schwimmen oder Fitnesstraining standen ebenfalls auf dem Programm.

Die Mannschaftsfahrt ins Heuhotel Dinkelhof Horstmann (Glandorf) war ein weiterer Höhepunkt der Saison. Alle 16 Kinder plus 8 Eltern schliefen im kuscheligen Heu, begleitet von lauschiger „Musik“. Eine Nachtwanderung, ein Lagerfeuer, Bootsfahrten, natürlich Fußball und ein Besuch des wunderschönen Waldspielplatzes standen auf dem Programm. Mit dem Wetter hatte man auch Glück, es war besser als die Wettervorhersage! Eine wunderschöne Fahrt, das Beste waren die Kids, sie sind eine Mannschaft und haben sich auch so benommen.

Christoph Ruthemeyer



MANNSCHAFTSMELDUNGEN IM JUGENDFUSSBALL

Trainer/Betreuer für die Saison 2012/2013

- A1-Junioren Trainer:** Willi Remme
- B1-Junioren Trainer:** Dennis Pommerenke
- C1-Junioren Trainer:** Marco Mentrup
- CII-Junioren Trainer:** wird noch gesucht
- DI-Junioren Trainer:** Christoph Vorberg
- DII-Junioren Trainer:** Klaus Bublitz, Christian Duttenhöfer, Jonas Dieckmann
- E1-Junioren Trainer:** Daniel Börger, Guido Sommer
- EII-Junioren Trainer:** Ralf Hülsmann, Rene Sinnigen
- EIII-Junioren Trainer:** Holger Meier
- FI-Junioren Trainer:** Christoph Ruthemeyer, Carolin Holthaus, Carina Timm
- FII-Junioren Trainer:** Christian Knöfler
- GI-Junioren Trainer:** Martin Hinnekamp

MÄSSIGE SAISON ENDET FÜR 1. MANNSCHAFT MIT „BLAUEM AUGE“

Rettung erst am letzten Spieltag



Eigentlich hatten wir uns von der gerade beendeten Saison als Landesligaabsteiger einen Mittelfeldplatz mit wenig Kontakt zu den Abstiegsplätzen erhofft. Wir mussten zwar unseren Spitzenspieler Janik Hehemann nach Oesede in die Oberliga entschwinden lassen, dennoch hofften wir auf eine eher stressfreie Saison. Alles sollte aber ganz anders kommen!

Schon im 4. Hinrundenspiel in Oldendorf riss sich Captain Klostermann die Achillessehne und konnte uns danach bis auf die letzten

beiden Saisonspiele nur noch durch Beifallsbekundungen unterstützen. In Oldendorf holten wir zwar noch einen überraschenden Punkt, aber die Saison sollte sich als lang und zäh erweisen. Glücklicherweise waren wir zu siebt aufgestellt und konnten uns damit passabel über die Spielzeit retten. Höhen (Remis gegen den Meister aus Hude und die Oldendorfer Zweitvertretung) folgten immer wieder deutliche Rückschläge.

Den größten erlebten wir am vorletzten Spieltag bei der 1-9 Klatsche gegen die hinter uns platzierten Essener. Erfreulicherweise konnten wir uns im Entscheidungsmatch noch einmal vernünftig motivieren und gegen den Absteiger aus Gretesch den Kopf aus der Schlinge ziehen und gleichzeitig den direkten Klassenerhalt sicherstellen.

Als Stabilisator erwies sich insbesondere unser Neu-Hannoveraner Christian Spreckelmeyer, der zwar für Lob wenig empfänglich ist, dennoch einen Leistungssprung vollzogen hat. Der Rest der Truppe spielte im Rahmen seiner Möglichkeiten – hoffen wir in der neuen Spielzeit auf eine Leistungssteigerung. Charakterlich passt die Truppe nach all den Jahren immer noch gut zusammen, auch wenn berufliche und private Verpflichtungen für zusätzlichen Stress sorgen. Auf ein Neues im Herbst 2012!

Arndt Kallmeyer

MANNSCHAFT MIT ZWEI GESICHTERN

Rückrunden-Neuzugang liefert großen Anteil zum Klassenerhalt

Eine kurvenreiche Berg- und Talfahrt mit letztlich glücklichem Ausgang absolvierten die 2. Herren in der abgelaufenen Saison der 2. Bezirksklasse. Dass diese „Tour der Leiden“ nicht mit dem zweiten Abstieg hintereinander endete, ist die positive Nachricht vom Team um Mannschaftskapitän Reinhard Kleinheider. Doch der Reihe nach: Nach dem Abstieg aus der 1. Bezirksklasse aufgrund zweier Niederlagen in den Relegationsspielen galt zunächst die Devise, in der aus früheren Jahren bekannten Spielklasse, eine solide Rolle zu spielen, auch ein Platz in der erweiterten Spitzengruppe wurde nicht komplett ausgeschlossen.

Und der Start konnte sich sehen lassen: Mit 5:3 Punkten nach vier Spielen war das Team im Soll und konnte eigentlich gelassen die kommenden Aufgaben angehen. Doch was dann folgte, hat es in der jüngeren BSV-Geschichte so wohl noch nicht gegeben. Scheinbar „ohne Not“ verstrickte sich das Team in einen Niederlagensumpf, aus dem es zunächst kein Entrinnen mehr gab. Bis in die Rückrunde hinein dauerte die Serie von 0:18 Punkten an. Negative Höhepunkte waren ein 7:9 gegen das schon abgeschlagene Team aus Hitzhausen und ein 0:9 gegen den späteren Meister Glandorf. Dass es um das Mannschaftsklima nicht zum Besten bestellt war, zeigte auch die verheerend negative Doppelbilanz. Eine Umstellung nach der Hinrunde brachte dann aber die Wende. Vitalij Mierau, der nach seiner früheren Zeit beim BSV einige Jahre im westdeutschen Tischtennisverband „unterwegs“ war, kehrte zur Rückrunde nach Holzhausen zurück

und fügte sich grandios ein. Am Ende erreichte Vitalij eine makellose Bilanz von 15:0 und sorgte „nebenbei“ noch dafür, dass durch die Doppelumbesetzungen der Erfolg auch bei den so wichtigen Eingangsspielen zurückkehrte. Mit einer Serie von 10:0 Punkten rettete sich das Team mit 15:21 Punkten gerade noch ins Ziel, das letzte entscheidende Spiel um den Klassenerhalt in Stirpe-Oelingen wurde souverän mit 9:2 gewonnen. In der neuen Saison soll das Abstiegsgespenst gar nicht erst in Blickrichtung kommen. Neuzugang Ernst Werner Heinicke vom SV Schölerberg könnte dann mit dazu beitragen, dass sich die 2. wieder stärker „nach oben“ orientiert.

Fred Anders



ZIEL VIZEMEISTERSCHAFT ERREICHT

Daniel Plogmann ungeschlagen



Nach einer erfolgreichen Hinrunde mit nur einer Niederlage gegen den späteren Meister aus Niedermark und zwei überflüssigen Remis gegen den späteren Absteiger Hankenberge und Glane erhiel-

ten wir zur Rückrunde Verstärkung durch Robert Brinkmann aus der 2. Mannschaft. Leider stand Reinhold Knorr aus persönlichen Gründen nicht mehr zur Verfügung.

Da Robert im oberen Paarkreuz zuverlässig punktete und auch im Doppel mit Thomas Stavermann glänzen konnte, eilten wir von Sieg zu Sieg, um unser Ziel, Platz 2 und damit die Teilnahme an der Aufstiegsrelegation, zu erreichen. Nachdem wir dieses Ziel erreicht hatten, durften wir uns eine Niederlage gegen die Spitzenmannschaft aus Hilter erlauben. Am letzten Spieltag konnten wir dem bis dahin unbesiegten Meister aus Niedermark die einzige Niederlage zufügen.

Zur erfolgreichen Mannschaft gehörten Adolf Knizelis, Robert Brinkmann, Thomas Stavermann, Michael Schmitz, Stefan Krüger und Dieter Born. Hervorzuheben ist die Leistung von Daniel Plogmann, der in Hin- und Rückrunde im unteren Paarkreuz ohne Niederlage blieb.

Michael Schmitz

36:0! VERLUSTPUNKTFREI ZUR MEISTERSCHAFT

4. Mannschaft macht gegen Hasbergen die perfekte Saison komplett



Nach einer bis dahin überragenden Spielzeit mit 17 Siegen aus 17 Spielen kam es am letzten Spieltag in der 3. Kreisklasse Süd zum Showdown zwischen dem Tabellenführer vom BSV und dem Tabellenzweiten von der Spvg. Gaste-Hasbergen. Zwar standen wir bereits 3 Spieltage vor Saisonende als Meister fest, jedoch wollte sich die Mannschaft auch im letzten Spiel keine Blöße geben.

In der Aufstellung Adelbert, Johannes, der aber aufgrund von Rückenproblemen nur im Doppel antrat und die Einzel kampflos abgeben musste, Benno und Markus S., der für Peter (OP an der Schulter) einsprang, ging es an die „Platte“. Der Spielverlauf war schon spannend. Über ein 3:0 bis zum 5:5 mussten die Doppel entscheiden.

Sowohl Adelbert/Johannes als auch Benno/Markus gewannen den entscheidenden 3. bzw. 4. Satz denkbar knapp mit 11:9. So stand es am Ende 7:5 für uns, was gleichzeitig bedeutete, dass wir die Saison mit sensationellen 36:0 Punkten beendeten.

Aufsteigen wollen wir, trotz des sportlichen Erfolgs, aber nicht.

Die Tabellenspitze der Abschlusstabelle in der Übersicht:

1 BSV Holzhausen IV	18	0	0	126:24	+102	36:0
2 Spvg. Gaste-Hasbergen IV	18	11	3	111:77	+34	25:11
3 SV Blau-Weiß Schwege	18	10	2	97:78	+19	22:14

Die Einzelbilanzen über die Saison 2011/12 sehen wie folgt aus: Adalbert 30:3, Johannes 19:4, Benno 22:7, Peter 16:4, Markus 3:3

Die Doppelbilanzen:

Doppel 1: Adalbert/Johannes 18:0

Doppel 2, das immer gegen das Spitzendoppel des Gegners spielt: Benno/Peter 14:1

Peter Petrusch

Anzeige

Rechtliche Fragen?
Damit Sie auch vor Ort in Holzhausen zu Ihrem guten Recht kommen.

Vereinbaren sie telefonisch einen Termin zur Besprechung Ihrer rechtlichen Fragen oder schicken sie mir einfach eine eMail!

Jan Bröcker Rechtsanwalt

Sutthausen Str. 30 A · 49124 G-M-Hütte (Gebäude Victoria Versicherung Niemeyer)

Telefon: 054 01-83 50 66 · Fax: 054 01-83 50 67

Mobil: 01 77/2 3291 50 · eMail: jan.broecker@ra-broecker.de · www.ra-broecker.de

BEZIRKSKLASSE EINFACH ZU STARK

Damen freuen sich nach Abstieg auf „alte Bekannte“

Die vergangene Saison verlief für die BSV-Tischtennisdamen nicht sehr erfolgreich. Nach dem Aufstieg in die Bezirksklasse im letzten Jahr erwies sich diese Liga als deutlich zu stark. Die Damen konnten nicht einen Punkt erspielen und treten nun wieder den Gang in die Kreisliga an, die sie aus den vergangenen Jahren noch sehr gut kennen.

Trotz der Niederlagen hat es viel Spaß gemacht einmal gegen andere Gegnerinnen zu spielen und sich auszuprobieren. Jetzt freuen sich die Damen in der nächsten Saison wieder auf die „alten Bekannten“ und auf Spiele, deren Ausgang nicht schon am Spielfang feststeht.

Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle auch bei unserem Trikotsponsor Herr Hoge, der uns für die Bezirksklassensaison mit der neuen Bekleidung ausgestattet hat. Diese wird natürlich auch in der Kreisliga ihren Zweck erfüllen. Danke, Herr Hoge.

Silke Hülsmann



SOUVERÄNER MEISTER UND GESICHTER MITTELFELDPLATZ

Schülerschaften können überzeugen

Überzeugender und souveräner als die 1. Schüler kann man nicht Meister werden! Verlustpunktfrei und mit größtenteils sehr deutlichen Siegen belegten Justus Engelmeyer, Joshua Luthin, Josef Dierker und Hannes Meyer den ersten Platz in der Schülerkreisklasse.

Einzig die Mannschaft vom TUS Glane, die folglich auch den zweiten Platz belegte, konnte unseren Jungs in zwei engen Spielen Paroli bieten, wurde aber letztlich mit 7:4 und 7:5 bezwungen. Sowohl im Einzel und Doppel spielten alle vier sehr erfolgreich. Im nächsten Jahr müssen drei der vier allerdings altersbedingt die Schülerklasse verlassen und sehen sich somit im Jugendbereich schwierigeren Aufgaben gegenüber.

In derselben Klasse belegte unsere 2. Schüler einen Mittelfeldplatz. Ricardo Klostermann, Noah Limpert, Henning Bensmann und Tim Oertel wurden im Saisonverlauf durch Vanessa und Joline personell und spielerisch verstärkt. Da mit Ausnahme von Noah alle Anfänger sind, stellt die erreichte Platzierung ein zufriedenstellendes Ergebnis dar. Zu beobachten war allerdings, dass der Trainingsehrgeiz bei den Beteiligten sehr unterschiedlich war, so dass auch ein noch besseres Ergebnis möglich gewesen wäre.

Lars Flaspöler



BODENRING-VERANSTALTUNG FEIERT ERFOLGREICH PREMIERE

Zefaj-Kampf als Highlight

Zum aller ersten Mal führte die Boxabteilung des BSV Holzhausen zur sportlichen Weiterentwicklung ihrer Boxer am 28.04.2012 in der Holzhauser Sporthalle eine Bodenring-Veranstaltung durch. Acht BSV-Kämpfer, darunter die drei Anfänger Danilo Exposito, Christian Scheidt und Gent Gutaj, stellten dabei ihre sportliches Können unter Beweis. Unser Jüngster Starter, Danilo Exposito (Kleinerer Bruder von Pascha) gewann seinen erst zweiten Boxkampf in der Schülerklasse (U12, bis 44 Kg) gegen Welat Basaran vom TV Paderborn nach Punkten. Gent Gutaj, Schülerklasse (U12, bis 48 Kg), bestritt sogar seinen ersten Kampf. Gegner war Artröm Roglowski vom VfL Lintorf, der bereits drei Kämpfe auf dem Konto hatte und diese allesamt gewann. Doch Gent ließ sich davon nicht beeindrucken, kämpfte seine Linie durch und überraschte am Ende alle mit einem Sieg nach Punkten. Ebenfalls sein Debüt feierte unser Junioren-Boxer Christian Scheidt (U17) in der 57 Kg Gewichtsklasse. Christian boxte gegen Mert Demirci vom VfL Lintorf. Leider verlor er seinen Premieren-Kampf nach Punkten, obwohl ein Unentschieden gerechter gewesen wäre.

Unser Ausnahmetalent Fabio Koop, Kadetten (U15) bestritt gegen Marcel Prediger vom TuS Bersenbrück seinen insgesamt vierten Kampf. Mit einem technisch hohen Niveau boxte Fabio seinen Gegner aus und hatte ihn die ganzen drei Runden im Griff. Am Ende siegte er einstimmig nach Punkten. Im Halbschwergewicht der Jugend (U19, bis 81Kg) musste unser „Kraftpaket“ Victor Kärcher gegen den für BCH Gronau boxenden Holländer Vince van der Loo kämpfen. Vince, der auf einem technisch hohen Niveau boxte, hatte zum Schluss nicht die Kraft unseren Victor auszuboxen. So setzte Victor seinem Gegner ab Mitte der zweiten Runde mit harten Schlägen zu und brachte Vince sogar kurz ins Wanken. Mit dem Urteil „Unentschieden“ konnten beide zufrieden sein.

Der für den TV Wallenhorst boxende Djabrail Abuchanov Junioren (U17, bis 63 Kg) war der Gegner von Felix Kuschel. Unserem Felix wurde viel abverlangt und am Ende reichte es nicht zu einem Sieg. Felix, der gegen den stark eingestellten Gegner gut mithielt, war ein gerechtes Unentschieden nicht vergönnt, er verlor nach Punkten. Den Höhepunkt dieser Veranstaltung stellte zweifelsohne der Elitkampf unseres Bundesligaboxers Arbian Zefaj (Männer, 56 Kg)



gegen Kory Bedir vom BR Dortmund dar. Beide Kämpfer standen im Vorjahr gemeinsam, als geteilter Dritter, bei den deutschen U21-Meisterschaften auf dem Podest. Inoffiziell ging es beiden also auch darum, wer der wahre Drittplatzierte war. Entsprechend hoch war das Tempo, aber auch die große Anspannung war deutlich zu spüren. Überhitzt und immer auf Vorsicht bedacht wurde vom Gegner viel geklammert und unsauber geboxt. Aus unerklärlichen Gründen wurde der Kampf in der zweiten Runde, durch das Handtuchschmeißen des gegnerischen Trainers, beendet; Eine Reaktion, die keiner so richtig nachvollziehen konnte.

Festzuhalten bleibt, dass die erste Bodenring-Veranstaltung der Boxabteilung ein voller Erfolg war. Von den acht gestarteten BSV-Boxern gewannen vier, zwei boxten Unentschieden und zwei verloren ihren Kampf.

Klaus Siegesmund

PRAXIS FÜR
PHYSIOTHERAPIE · KRANKENGYMNASTIK
MASSAGE · MANUELLE THERAPIE

Jacek Czyzewski · Henk Stollenga

Bruchstraße 7 · 49124 GMHütte-Holzhausen
Tel 054 01 - 3 15 47 · Fax 054 01 - 34 56 49
jacek_henk@t-online.de

Es ist nie
zu spät,
das Richtige
zu tun!

Benno Dransmann

Telefon: 0 54 01 - 3 29 00
Email: info@benno-dransmann.de
www.benno-dransmann.de



EHRUNG DURCH STADT, LANDKREIS UND KREISSPORTBUND

BSV-Boxer mit Urkunde ausgezeichnet

Anlässlich der Sportlerehrungen der Stadt Georgsmarienhütte, sowie des Landkreises Osnabrück in Gemeinschaft mit dem Kreissportbund Osnabrück wurden unsere BSV-Boxsportler Pascha Exposito (Niedersachsenmeister in der Kadetten A Klasse), Nick Bröcker (Niedersachsenmeister in der Kadetten B Klasse), Arbian Zefaj (3. Platz der Männerklasse U19) und Eduard Brumm (Niedersachsenmeister in der Männer A Klasse) für ihre letztjährigen Erfolge geehrt.

Dabei wurden die BSVer vom Georgsmarienhütter Bürgermeister Ansgar Pohlmann, vom Osnabrücker Landrat Dr. Michael Lübbersmann, sowie vom Kreissportbund-Vorsitzenden Hans Wedegärtner, ausgezeichnet.

Klaus Siegesmund



BOXEVENT IN RHEDE

BSV-Boxer verstärken Weser-Ems Auswahl

Zu einem internationalen Box-Vergleichskampf am 31.03.2012 in Rhede/Ems gegen Boulce Wien (Österreich) wurden unsere Kämpfer Eduard Brumm (Männer A Klasse bis 64 kg), Artur Riedel (Männer B Klasse bis 64 kg) und Pascha Exposito (Junioren bis 54 kg) berufen. Während Pascha seinen Kampf gegen Christian Movlat einstimmig nach Punkten verlor, konnte Artur, der sich an diesem Abend gegen Jan Kan sehr schwer tat und wieder einmal seine Reichweitenvorteile nicht nutzte, seinem Gegner immerhin ein schmeichelhaftes „Unentschieden“ abknöpfen.

Unser Oldie Eduard Brumm zeigte sich wiederholt in einer bestechlich guten Form. Er musste gegen den vierzehn Jahre jüngeren Eliteboxer Christian Thieme von „Shake Hands Leer“ kämpfen. Eduard zeigte

deutlich seine Leidenschaft zum Boxsport und ließ seinem Gegner von Anfang an keine Luft zum Atmen. In der dritten Runde ging beim Kontrahenten nichts mehr, er verlor seine Kontrolle und wurde von Eduard dreimal so hart getroffen, dass er angezählt werden musste. Der Ringrichter zeigte Mitleid und nahm den Kämpfer durch RSC (Abbruch durch Kampfunfähigkeit) raus.

Klaus Siegesmund



Anzeige



DW Immobilien- & Finanzdienste

Immobilien
Finanzierungen
Bausparen
Versicherungen
Bankprodukte
Geldanlagen

IHK Register-Nr.:
D-4V6G-F5Y2H-77

Dirk Walonka
Hüggelstr. 2b
49205 Hasbergen
Tel./Fax: 05405 4265
Mobil: 0177 2979102
dirk.walonka@t-online.de
www.dwfinanzdienste.de
Bürozeiten:
Mo., Mi., Fr.: 9.00-13.00 Uhr
Di., Do.: 15.00-18.00 Uhr
und nach telef. Vereinbarung

BV WESER-EMS BEZIRKSMEISTERSCHAFTEN

BSV-Boxer mit zufriedenstellender Bilanz

Bei den diesjährigen BV Weser-Ems Bezirksmeisterschaften konnten von den sieben gemeldeten BSV-Boxern Artur Riedel und Jovan Wichelmann einen Bezirksmeistertitel erreichen. Arbian Zefaj, Pascha Exposito und Eduard Brumm schafften es ins Finale und wurden Vizemeister. Unser jüngster Teilnehmer Fabio Koop musste krankheitsbedingt absagen und im Superschwergewicht trat der Gegner von Asen Asenov nicht gegen unseren BSV-Kämpfer an. Sportlich gesehen kann die Boxabteilung des BSV Holzhausen mit dieser Bilanz zufrieden sein.

Ein großes Lob verdiente sich wieder einmal unser Eliteboxer Eduard Brumm (Halbwelter) im Finale der Männerklasse in Nordenham. Er stand gegen keinen Geringeren als dem NBSV-Leistungsträger und dem DBV-Kader angehörigen Thulasi Tharumalingam vom TV Schwanewede gegenüber. Eduard verlor zwar diesen Finalkampf nach Punkten, aber die Art und Weise wie er gegen diesen Ausnahmeathleten boxte, war schon eine Klasse für sich, weshalb dieser Kampf von den rund 800 Zuschauern auch mit einem zusätzlichen Beifall gewürdigt wurde. Unser Halbschwergewichtler Jovan Wichelmann sollte eigentlich im Finale gegen Daniel Stach vom VfL Lintorf boxen. Leider hat sein Gegner vom Ringarzt bei der Tauglichkeitsuntersuchung aus gesundheitlichen Gründen keine Starterlaubnis bekommen. Da aber unser Kämpfer am Boxtag das vorgeschriebene Gewicht erreichte und gesundheitlich fit war, wurde Jovan kampfflos der Meistertitel verliehen.

Schwerer hatte es da schon unser BSV-Boxer Pascha Exposito (Bantamgewicht U17). Er traf im Finale in Norden auf Said Aküz vom TSV Wallenhorst. Dass Pascha keine Chance hatte zu gewinnen, kann man nicht sagen, denn beide Kämpfer boxten auf einem sportlich hohen Niveau. Nur machte sich für Pascha in der U17-Klasse der Altersunterschied von zwei Jahren doch ein wenig bemerkbar. Pascha, der diesen Finalkampf nach Punkten verlor, kann aufgrund dessen jedoch mächtig stolz auf seinen Vizemeister-Titel sein. Artur Riedel durfte in seinem Finalkampf in Emden gegen den altbekannten



Kämpfer Sükür Hüseyin vom TV Jahn Delmenhorst ran. Artur hatte gegen diesen Gegner schon zweimal geboxt und verlor beide Kämpfe, doch diesmal sollte es anders sein. Artur, der sich gut vorbereitet hatte, war konditionell der Bessere. Er gewann einstimmig nach Punkten und wurde BV Weser-Ems Meister. Unser BSV-Eliteboxer Arbian Zefaj (Männer Bantamgewicht) stand im Finale in Leer Erseker Hakan vom TV Schwanewede gegenüber. Beide Kämpfer zeigten einen Boxkampf auf hohem Niveau, doch nach der ersten Runde lag unser Boxer nach Treffern zurück. Ab dem zweiten Durchgang war Arbian jedoch der aktivere Boxer und hatte bis zum Schluss die Großzahl an besseren Treffern. Mögen die Götter wissen, warum die Punktrichter es anders gesehen haben?! Nach einer nachfolgenden Videoauswertung war jedenfalls eindeutig zu sehen, wer der Bessere war. Lag es vielleicht daran, dass vier Punktrichter aus dem Norden kamen und nur ein Punktrichter aus dem Süden? Bei 4:1 Richterstimmen gegen Arbian könnte man das wohl vermuten. Die Finalkämpfe von unseren Papiergewichtsboxer Fabio Koop (U15) und Asen Asenov fanden, wie eingangs erwähnt, leider nicht statt.

Klaus Siegesmund

NBSV NIEDERSACHSENMEISTERSCHAFTEN DER JUGEND 2012

BSV-Boxer müssen sich mit Vizemeistertiteln begnügen

Nachdem sich unser jüngster Kämpfer Fabio Koop (Altersklasse B, U15 Papiergewicht) und unser Eliteboxer Pascha Exposito (Altersklasse A, U17 Federgewicht) für die Teilnahme an den NBSV Niedersachsen-Meisterschaften der Jugend qualifiziert hatten, zogen beide kampfflos ins Finale ein. Während Fabio vom Nichtantreten seines Gegners profitierte, hatte Pascha das Glück bei der Auslosung ein Freilos zu bekommen.

Zunächst musste Fabio in Wallenhorst gegen Artur Naumann von BO Saterland ran. Dabei überraschte das BSV-Eigengewächs in seinem insgesamt erst dritten Kampf mit seiner sportlichen Leistung alle Zuschauer und Funktionäre zum Positiven. Leider sahen das einige Punktrichter anscheinend anders, so dass Fabio denkbar knapp mit 3:2 Richterstimmen verlor. Ärgerlich, da sein Gegner, der

bereits seinen fünfzehnten Kampf absolvierte, nach Sicht des Trainers keinesfalls besser war. Pascha, der sich mit einem Sieg die Teilnahme an den deutschen Meisterschaften hätte sichern können, traf in Gifhorn auf Nils Evers vom BC Tigers Salzgitter. Leider blieb der BSV-Boxer in diesem Finale deutlich unter seinen Möglichkeiten. Wenn man nicht boxt wie man es beherrscht, muss man sich nicht wundern, wenn man gegen einen Außenseiter seinen Titel verliert. Und so kam es dann auch. Obwohl das Kampfgeschehen dennoch total ausgeglichen verlief, entschied das Kampfgericht Nils Evers mit 3:2 Punktrichterstimmen zum Sieger. Wie umstritten dieses Urteil war, zeigte sich vor allem am, bei der Verkündung, völlig überraschten Sieger.

Klaus Siegesmund

BOGENSPORTABTEILUNG MIT AUSGEBILDETEM FACHSCHIESSSPORTLEITER BOGEN

Frank Ulbrich-Abeln erhält Lizenz



Zu einem über drei Wochenenden verlaufenden Lehrgang Fachschießsportleiter Bogen trafen sich 20 Bogenschützen des Nordwestdeutschen Schützenbund e.V. im Landesleistungszentrum in Bassum. Nach einem umfangreichen Lehrgang im Bereich Fachwis-

sen Bogen und den Kenntnissen der Sportordnung des Deutschen Schützenbundes erhielt Frank Ulbrich-Abeln die Lizenz seine erworbenen Kenntnisse für die Bogensportabteilung des BSV Holzhausen einzusetzen. Im Spektrum des Unterrichtes wurden dabei besonders sicherheitsrelevante Themen und Regeln bearbeitet, die bei einem Schießbetrieb, sowie Organisation von Wettbewerben und Meisterschaften zu beachten sind. Ein reger Austausch von Erfahrungen und Praxis im Bogensport kam beim Fachwissen Bogen zur Geltung.

Da die Teilnehmer mit verschiedenartigen Bogentypen schießen und vereinsintern unterschiedliche Bedingungen vorliegen, wurde sich während des gesamten Lehrgangs über die Möglichkeiten der Vereinsarbeit ausgetauscht. Die stetig im Aufbau befindliche Bogensportgruppe hat damit einen weiteren ausgebildeten Bogenschützen, der fachliche Beratung durchführen und bei der Organisation von vereinsinternen Aktivitäten unterstützend tätig sein kann.

Peter Petrusch, Frank Ulbrich-Abeln

ERÖFFNUNG DER BOGENSPORTSAISON 2012

Erst die Arbeit, dann das Vergnügen

Am Samstag, 20.04.2012 trafen sich die Bogenschützen/Innen um den Bogenplatz „Auf dem Volke“ für die Saison 2012 vorzubereiten. In gemeinsamer Arbeit wurde die Schutzwand stabilisiert und die Rasenfläche eingeebnet. Des Weiterem wurden Sitzgelegenheiten aufgebaut, so dass nun auch ein Verweilen längs der Anlage möglich ist.

Damit in der Freiluftsaison auf verschiedene Entfernungen geschossen werden kann, wurden die fünf Scheibenstände entsprechend auf dem Areal verteilt. Jetzt kann auf unterschiedlich großen Auflagen das saisonale Training beginnen. Kaum waren die Scheiben platziert und die Bogen gespannt, begann das erste Schießen bei sonnigem Frühlingwetter. Ein gemeinsames Grillen im neuen Unterstand rundete die Saisonöffnung ab.

Frank Ulbrich-Abeln



BSV BOGENSCHÜTZEN ERLEGEN WILDTIERE

Tagesausflug zum 3D-Parcours nach Gütersloh

Das Bogensportgelände „Niehorster-Heide“ ist ein wunderschön gelegenes, 6 Hektar großes Areal. Und so fuhren die Schützen des BSV Holzhausen zu einem gemeinsamen Tagesausflug nach Gütersloh, wo sie einen mit 31 Tieren besetzten 3D Parcours beschossen. Dabei wurden heimische Tiere, wie ein Wildschwein erlegt, afrikanische Großtiere bezwungen oder prähistorische Tiere mit Pfeilen beschossen.

Die Schützen waren mindestens 10 Kilometer mit Pfeil und Bogen unterwegs und fühlten sich in der hügeligen Landschaft dem Feldbogensport eng verbunden.

In zwischenzeitlich eingelegten Pausen genossen die Schützen die Entspannung, es wurde gefachsimpelt und sich auf die neuen Ziele eingestellt. Die Herausforderungen ließen dann nicht lange auf sich warten. Denn die Ziele waren bis zu 50 Meter von der Schießlinie entfernt, unterschiedliche Höhen mussten überwunden werden und als Besonderheit war das Schießen von einem Hochsitz gefordert. Mit müden Beinen und der Freude am Feldbogensport ging es dann in den frühen Abendstunden zurück nach Hause.

Frank Ulbrich-Abeln



Anzeige

 <p>Elektromeister Gu!do Bensmann</p>	<p>Elektroinstallation</p>	<p>Netzwerktechnik</p>
	<p>Wärmespeicherheizung</p>	<p>Sat.- Anlagen</p>
	<p>EIB</p>	<p>Telefonanlagen</p>
<p>Sutthausen Straße 52 49124 Georgsmarienhütte</p>	<p>Telefon: 0 54 01 . 27 18 e-mail: gbensmann@aol.com</p>	

Anzeige

DKV

Ich vertraue der DKV
Der Gesundheitsversicherer der ERGO

**NIE WIEDER
VIERBETTZIMMER!**

Die private Zusatzversicherung für Ein- oder Zweibettzimmer im Krankenhaus. Jetzt informieren.

ab
€ 4,67
mtl.*

**PRIVAT
FÜR ALLE!**

*Ich mach's
möglich!*

DKV

Alle DKV-Produkte gibt es auch bei
Detlef Abromeit
Generalagentur der ERGO Versicherung
Suttfeld 33, 49124 Georgsmarienhütte
detlef.abromeit@ergo.de

Tel 05401 839030



NEUE ABTEILUNGSLEITUNG

Aerobic, Step-Aerobic, Multi Workout

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung im März 2012 wurde Claudia Dreyer zur neuen Abteilungsleiterin Fitness/Turnen gewählt. Ihre Vorgängerin Britta Sydekum übernimmt in diesem Jahr das Amt der stellvertretenden Abteilungsleitung. Claudia Dreyer leitet beim BSV Holzhausen die Aerobic, Step-Aerobic und Multi Workout Stunden. Für die Fitness- Abteilung wünscht sie sich mit allen Übungsleitern, Trainer und Helfern eine gute und harmonische Zusammenarbeit.

Das BSV Fitness-Team hat eine Menge anzubieten. Hier kann sich jeder auspowern, wie und wo er/sie möchte. Für die Jüngsten bietet der BSV Kleinkinderturnen, dies wird oft zu einem richtigen Abenteuer. Alle diejenigen, die in die Schule gehen, können zum Schulkinderturnen kommen. Dort wird nicht nur auf dem Boden geturnt, sondern auch an allen Geräten, die eine Turnhalle bietet.

Außerdem hat man die Möglichkeit in den Tanzstunden, viele interessante und tolle Tänze zu lernen. Auch die Erwachsenen haben die Möglichkeit, zu aktueller Musik mit Aerobic oder Step Aerobic sich fit zu halten. Zudem gibt es für die Teilnehmer verschiedene Möglichkeiten der Muskelstärkung und Muskelerhaltung, wie zum Beispiel beim Multi Workout, Bauch-Beine-Po oder Multi Power.

Für jeden ist sicher etwas dabei! Weiter Informationen sind immer aktuell auf der BSV-Homepage zu finden.



BODYSHAPING

Bauch-Beine-Po

Das Wochenende beginnt für sportliche Holzhauser Damen am Freitagmorgen um 8:00 Uhr. Die Gruppe trifft sich in der kleinen Sporthalle an der Antonius-Schule.

Schnell wird klar: Hier wird man hellwach und „Restmüdigkeit“ hat keine Chance. Zu neusten Chart-Hits startet die Bauch, Beine Po (kurz BBP) oder auch Bodyshaping-Stunde.

Nach einer Muskelerwärmung im Ausdauerbereich durch leichte Aerobic-Elemente, folgt die Muskelkräftigung. Die oben angesprochenen Muskelgruppen werden dann gezielt trainiert. Zum Schluss folgt eine kurze, erholsame Entspannungsphase. Zur Intensivierung der Kräftigungs-Übungen werden auch Handgeräte wie Hanteln oder Tubs eingesetzt. Hier kann jeder gerne mitmachen um sich fit zu halten!

Trotzdem gibt es manchmal „Muskelkater“. Dieser wird dann aber auch ausführlich „bejammert“ und ausdiskutiert. Kommt einfach mal vorbei und probiert es aus! Die Gruppe freut sich immer auf neue Teilnehmerinnen!



AEROBIC, STEP-AEROBIC, MULTI-WORKOUT

Die Aerobic- Aktivitäten beim BSV starten jeweils am Mittwoch von 19:30 bis 20:30 Uhr in der Sporthalle bei der Antonius-Schule mit einer Stunde bei der man sich richtig auspowern kann. Weiter geht es am Donnerstag von 18:30 bis 19:30 Uhr in der neuen Sporthalle mit einer Stunde Step-Aerobic . Direkt im Anschluss von 19:30 bis 20:30 Uhr mit der Damen Fitness (Multi-Workout).

Die Stunden sind so aufgebaut, dass ein Einstieg jederzeit möglich ist. Neue Teilnehmer/innen in den Step-, Aerobic- und Fitness-Stunden sind jederzeit willkommen.

Eine Probestunde ist immer möglich! Unser Motto lautet generell: „Wer rastet der rostet!“ In diesem Sinne freut sich der BSV Holzhausen auf neue Gesichter!

Claudia Dreyer



Tipp: Eine Stunde BBP (alternativ alle anderen Stunden der Fitnessabteilung - auch gerne zusätzlich) in der Woche, plus Laufen/Walken sind die ideale Grundlage für eine ausgewogene Körperfiness.

Termin: Freitag, 8:00 bis 9:00 Uhr kleine Sporthalle
Trainerin: Sabine Holtgreve Telefon 05401/31244

Sabine Holtgreve

SKIGYMNASTIK BEIM BSV

Von Oktober bis März findet einmal wöchentlich eine Vorbereitung auf die schönste weiße Zeit im Winter statt. Alle BSV-Mitglieder können daran teilnehmen. Auch alle Nicht-Vereinsmitglieder können sich für die Skisaison fit machen, indem sie eine Kursgebühr bezahlen.



Termin der Skigymnastik:

Ab 2.10.2012 dienstags von 20.30 bis 21.30 Uhr
Kursleiterin Marlene Scherz
Kursgebühr 60,00 € für ein halbes Jahr
Kursende 30.03.2013

Bei Interesse gerne vorbeischauchen oder Infos bei Marlene Scherz
Telefon: 05401/34955
E-Mail: dirk.scherz@osnanet.de

MULTI WORKOUT

Die Multipower-Gruppe am Dienstagabend von 20.30h bis 21.30h setzt sich aus vielen netten Sportlerinnen und Sportlern zusammen. Wir bewegen uns nach aktueller Musik, mit unterschiedlichen Hilfsmitteln und trainieren zum größten Teil Bauch-und Po-Muskeln, aber auch die Arme kommen nicht zu kurz. Von Oktober bis März spezialisieren wir uns auf Skigymnastik, das schlägt sich dann auch immer in der hohen Teilnehmerzahl nieder.

Gerade zum Jahresanfang kommen viele mit guten Vorsätzen. Dann kann es in der Halle mit vielen, motivierten Teilnehmern auch mal eng werden. Es macht aber immer wieder Spaß mit so vielen unterschiedlichen Menschen eine gesunde Stunde Sport zu treiben. Eine Altersbeschränkung nach oben, oder unten gibt es bei uns nicht. Mitmachen ist jederzeit möglich.

Marlene Scherz



BSV sucht Übungsleiter/in



Du hast Lust den Donnerstagnachmittag in der Sporthalle mit vielen Kindern im Alter von 6-14 Jahren zu verbringen?

Ihnen das Turnen an Geräten und auf dem Boden beizubringen und viele spannende Spiele zu spielen?

Dann bist Du im BSV Holzhausen 1924 e.V. genau richtig.

Voraussetzungen hierfür sind eine gewisse Erfahrung im Turnen und eine vorhandene Übungsleiterlizenz.

Bei Interesse kannst Du dich an eine der folgenden E-Mail Adressen wenden:
nataliekloeker@osnanet.de • sabine.holtgreve@osnanet.de

RÜCKENFITNESS

In vielen Berufen wird es immer wichtiger frühzeitig etwas für seinen Rücken zu tun. Durch lange Bildschirmarbeiten und schiefe Haltung am Schreibtisch können Muskelverspannungen und Verkrampfungen oft im Schulter und Nackenbereich einhergehen.

Diese sind auf Bewegungsmangel und Krümmung der Wirbelsäule zurückzuführen. Um diesem Bewegungsmangel vorzubeugen, kann man gezielt den Rücken mit unterschiedlichen Übungen trainieren.

Aber nicht nur Rückenübungen sind wichtig, sondern auch Bauchmuskulübungen und Übungen anderer Muskelpartien, da auch andere schlecht trainierte Muskeln, Deformationen des Rückens hervorrufen könnten. So bietet der BSV Holzhausen ein Rundumtraining an um gezielt Rückenschmerzen vorzubeugen.

IRIS GRÜNBERG STELLT SICH VOR...

Neu beim BSV Holzhausen

Iris Grünberg, geboren am 08.04.1988, kommt aus Osnabrück. Sie tanzt selbst seit 15 Jahren Rock'n'Roll und war auch als Trainerin tätig. Sie hat außerdem mehrere Tanz-AGs in Grundschulen geleitet.

Zurzeit absolviert sie eine Ausbildung zur Sozialassistentin und sieht ihre berufliche Zukunft in der Arbeit im sozialen Bereich mit Kindern. Iris leitet aktuell diese Kinder-Tanzgruppen beim BSV Holzhausen.

Gruppe „Tanzmäuse“

Alle Kinder die sich gerne bewegen und tanzen sind herzlich eingeladen. Hier wird zu Musik gemeinsam getanzt und gespielt. Der Spaß steht dabei im Vordergrund. Die Tanzmäuse hören auch aktuelle Musik aus den Charts und nicht nur „Kindermusik“.

Neue Tanzmäuse sind jederzeit herzlich willkommen!



Trainingszeiten sind dienstags von 19:45 Uhr bis 20:30 Uhr außer an Feiertagen und in den Sommerferien unter der Leitung von Britta Sydekum.

Britta Sydekum



Gruppe „Die wilden Mädchen und Die Sunshine Girls“

Gemeinsam planen wir unsere Tänze zu cooler Musik und tanzen dabei schon fast genauso gut wie die Stars. Die Kids spielen und bewegen sich zur Musik. Die Freude und der Spaß stehen im Vordergrund. Mitmachen kann jeder der gerne tanzt! Schaut einfach mal vorbei!

Iris Grünberg

HOLZHAUSER KINDERKARNEVAL

BSV erstellt erstmalig komplettes Programm

2011 wurde das erste Mal das Programm vom BSV in Eigenregie aufgeführt. Damals eher spontan, da die geplanten Aufführungen, neben den Tanzgruppen vom BSV, wegen Erkrankung des Darstellers kurzfristig ausfallen mussten. Im Jahr 2011 verlief alles super. Daraufhin hatte sich die Abteilung Turnen und Tanzen überlegt, ein eigenständiges Programm für 2012 zu erstellen. Es wurden keine fremden Darsteller mehr eingeladen. So wurde das Programm eine Eigenproduktion des BSV Holzhausen.

Die Hauptacts waren schnell geplant. Zum Einsatz kamen drei Kindertanzgruppen unter der Leitung von Iris Grünberg. Eine Gardetanzgruppe unter der Leitung von Britta Sydekum, vier Kindertanzgruppen unter der Leitung von Natalie Klöcker rundeten das Programm ab.

Hier konnten die Kinder zeigen, was sie können und gelernt hatten. Es wurde mit viel Einsatz und Energie für diesen großen Auftritt geprobt und trainiert. Sogar die ganz Kleinen im Alter zwischen 3 und 6 Jahren waren voller Eifer dabei!

NEUE GARDETANZGRUPPE FÜR DEN BSV

„Sugar feet“ erweitern ihr Repertoire

2010 stand fest: Die BSV-Garde wird so nicht mehr auftreten. Jetzt eine Gruppe zu finden die den anspruchsvollen Gardetanz übernimmt war nicht einfach. Nach vielen Gesprächen und Überredungsversuchen wollten auch die 13-15 Jahre alten Mädchen den Gardetanz nicht gerne tanzen. Beineschmeißen wäre nichts für sie. Sie möchten moderne Tänze einstudieren, verschiedene Tanzrichtungen ausprobieren. Eine Auswahl zwischen Jazz Dance, Hip Hop und Modern Dance schwebte ihnen vor. Zu unserem Bedauern musste 2011 für den Holzhauser Volkskarneval eine andere Gardegruppe engagiert werden.

Doch was war das, schon kurz nach deren Auftritt hörte man von den Mädels der Tanzgruppe Sugar feet, dass sie sich doch vorstellen könnten Garde zu tanzen. So kam es dazu, dass nach den Sommerferien 2011, sie nicht nur unter der Leitung von Britta Sydekum angefangen haben einen Showtanz für den Karneval 2012 einzustudieren, sondern auch für den Gardeauftritt zu proben. Doch was war das, die alten Kostüme, hatten undefinierbare Flecken und die Pailletten gingen ab. Kein Wunder, denn die Kostüme waren über 10 Jahre alt. Es mussten dringend neue Kostüme her. Dank der Gymnastikabteilung wurden acht schöne neue Gardekostüme, in den Vereinsfarben blau weiß und mit Silber verziert, angeschafft. In diesen schönen neuen Kostümen machte und macht das Tanzen doch gleich viel mehr Spaß. Die Tanzgruppe Sugar feet hat sich sehr darüber gefreut und freut sich noch auf viele Jahre Gardetanz.

Wer im Alter zwischen 15 und 18 Jahren alt ist und gerne mal Showdance und Garde tanzen möchte darf gerne dienstags von 17:30 bis 18:30 Uhr in der Antonius Turnhalle vorbeischaun.

Britta Sydekum

Neben drei Kindertänzen zeigten auch die Turngruppen ihre Fortschritte im Bodenturnen und beim Rope Skipping. Die Gardetanzgruppe eröffnete den Kinderkarneval nach der Eröffnungsansprache des 1. Vorsitzenden Rainer Dembler. Es wurden viele „Mitmachaktionen“ für alle Kinder angeboten. So wurde es ein bunter und lustiger Nachmittag ohne Langeweile für alle Kinder und Eltern.

Der BSV-Holzhausen hofft, dass der Kinderkarneval auch nächstes Jahr wieder ein Erfolg wird!

Britta Sydekum



Anzeige

Thuy Saigon
Sutthauer Str. 34b
49124 GM-Hütte
05401 / 8368348



Thuy Saigon
Asiatisches Restaurant

Öffnungszeiten
Dienstag – Sonntag
11:30 – 14:30
17:30 – 23:00

Vietnamesisch – Chinesisch – Thaiändisch

Ob Geburtstag, Hochzeit, Taufe, Kommunion oder andere Feiern – planen Sie Ihre nächste Veranstaltung mit uns! (Buffet ab 40 Personen)

www.thuysaigon.de

Anzeige

BAU KING



Ihr Partner.

Modernisieren, Renovieren, Sanieren oder Neubau?

Die BAUKING ist eines der marktführenden Unternehmen im Baustoff- und Holzhandel. Entdecken Sie die großartigen Möglichkeiten, die Ihnen die BAUKING bietet. Wir haben für Sie eine Vielzahl von handfesten, überdurchschnittlichen Leistungen anzubieten.

Ein Bauunternehmer, Handwerker, privater Bauherr oder ein Hausbesitzer sucht einen Partner, dem er vertrauen kann. Bei uns findet jeder Kunde die Produkte und Services, die er braucht, um seine Wünsche und Ziele rund ums Bauen zu verwirklichen.

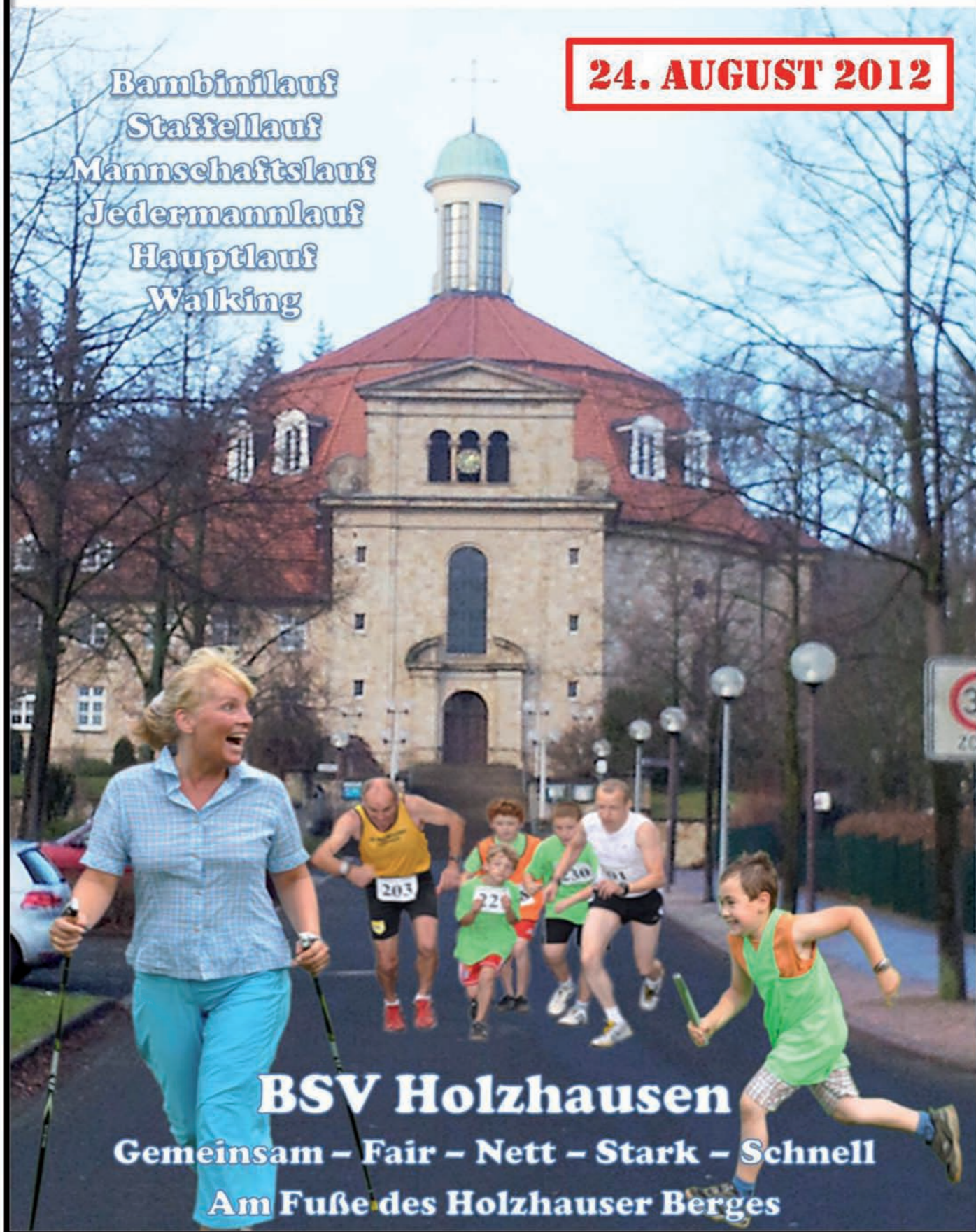
Ziegeleiweg 2 • 49170 Natrup-Hagen
Tel: 0 54 05 / 98 07-0 • www.bauking.de ...wir handeln.

5. HOLZHAUSER CITYLAUF



24. AUGUST 2012

Bambinilauf
Staffellauf
Mannschaftslauf
Jedermannlauf
Hauptlauf
Walking



BSV Holzhausen

Gemeinsam – Fair – Nett – Stark – Schnell

Am Fuße des Holzhauser Berges

NORDIC WALKING

Spaß am Laufen in der Natur

Die Nordic Walker treffen sich ab sofort jeden Donnerstag um 7.30 Uhr bei Wind und Wetter zum Nordic Walking am Sportplatz an der Von-Galen-Straße. Neue "Stockenten", egal ob männlich oder weiblich, sind herzlich willkommen. Neueinsteiger sollten schon einen Anfängerkurs belegt, oder einige Übungseinheiten mit einem Trainer absolviert haben. Achtung: Nordic Walking bedeutet nicht "am Stock", sondern "mit Stöcken" gehen. Richtige Stöcke sind das spezielle Werkzeug für das gesunde Gehen. Bei der Auswahl der Stöcke und Schuhe ist die richtige Beratung im Fachhandel hinsichtlich der passenden Ergonomie und Beschaffenheit unerlässlich. Für die übrige Kleidung gilt: Eher funktionell statt modisch. Je nach Wetterlage regenfest, winddicht und atmungsaktiv.

Wir laufen im BSV jeder nach seinem eigenen Tempo. Ein Schwätzchen zum aktuellen Ortsgeschehen gehört dazu. Denn wer zwischendurch erzählen kann, der bekommt noch Luft zum atmen. Unser gemeinsames Ziel ist der Spaß am Laufen in der Natur zur Erhaltung der Gesundheit. Nordic Walking erfordert eine schonende Beteiligung von 90% aller Muskeln. Ausdauer, Kraft, Beweglichkeit,



Koordination und Schnelligkeit werden verbessert. Die allgemeine Leistungsfähigkeit wird gesteigert, Stress wird abgebaut. Ganz nebenbei verbrennen wir in gut 75 Minuten (solange sind wir morgens ungefähr unterwegs), noch etliche Kalorien im Holzhauser Berg oder rund um den Hüggel.

Dirk Niemeyer

GM-HÜTTER WANDERTAG 2012

Auch die Wanderabteilung des BSV nahm teil

Am Sonntag, den 22. April fand der 26. Georgsmarienhütter Wandertag statt. Start war ab 8 Uhr am Heimathaus des Heimatverein Georgsmarienhütte. Insgesamt kamen über 229 Wanderer dorthin. Von der Wandergruppe des BSV Holzhausen starteten nur 3 Wanderer um 8 Uhr die 15 km Tour (Annette, Peter, Angelika) und 4 Wanderer gegen 9 Uhr die 10 km Tour (Herr Horstmann und Frau, Frau Bartel, Frau Fröse). Bei trockenem Wetter ging es für beide Touren zuerst am Stahlwerk entlang in Richtung Malbergen, am Gut Osthoff vorbei, durch das Wulfter Holz und Schloss Wulften, weiter in Richtung Holzhausen.

Am Hof Niederholthaus war die 1. Kontroll- und Verpflegungsstation mit Kaffee, Getränken und Broten. Danach teilten sich die Wege: Die kürzere Strecke führte zurück zum Heimathaus, die längere Strecke führte über den Holzhauser Berg, den Krusenpass und den Lammersbrink zurück zum Ausgangspunkt. Die 2. Kontroll- und Verpflegungsstation war in der Schutzhütte am Zuckerhut. Nach einer 4-stündigen Wanderung wurden wir im Heimathaus mit guten Ku-

TERMINE

Datum	Uhrzeit	Wanderplan
14.07.2012	14:00 Uhr	Radwanderung
11.08.2012	14:00 Uhr	Borgloh (Joh. Schröder)
08.09.2012	14:00 Uhr	Oesede
13.10.2012	14:00 Uhr	Gesbold - Bifurkation
14.10.2012	09:00 Uhr	Kreis-Herbstwanderung in Bramsche
11.11.2012	14:00 Uhr	Malbergen - Sutthausen
08.12.2012	14:00 Uhr	GM-Hütte - Kasino

chen, Kaffee, Bier und Würstchen gut bewirbt. Die Musikgruppe „Sonor Teutonicus“ spielte mittelalterliche Musik im Cafe und im Garten des Heimathauses. Im nächsten Jahr wird Holzhausen der Ausrichter des 27. GM-Hütter Wandertages sein. Auf gutes Gelingen!

Ursula Mithöfer

Anzeige

**Praxis für Physiotherapie
Säuglings- & Kindertherapie
Medizinische Fitness
Sauna, Schwimmbad
& Wellness**



Iburger Straße 4a
49170 Hagen a.T.W.
Tel.: 05401-339169-0

Fax: 05401-339169-9
eMail: info@medbalance.de
Web: www.medbalance.de



Praxis für Orthopädie und Unfallchirurgie

Dr. med. Heiner Ehrenbrink

Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie
Sportmedizin | Rheumatologie | Kinderorthopädie
Spezielle orthopädische Chirurgie | Ambulante
und stationäre Operation

Praxis-Anschrift (Praxisgemeinschaft):
Iburger Straße 28 | 49082 Osnabrück | Tel.: 0541-50087950

Sprechstunden nach telefonischer Terminvereinbarung
Privat-Sprechstunde im medbalance, Hagen

TAGESFAHRT DER BSV-WANDERGRUPPE

Hannover-Herrenhäuser Gärten

Am Samstag, den 09. Juni 2012 startete die Wandergruppe ab Suttthauer Bahnhof. Die Nord-West-Bahn brachte uns erstmal bis Osnabrück. Nach einstündigem Aufenthalt ging es dann weiter Richtung Hannover. Auf dem Bahnsteig trafen wir noch einige Holzhauser aus der BSV-Sportgruppe, deren Ziel Bückeburg war. Gemeinsam fuhrten wir ein Stück des Weges mit guter Laune im Gepäck.

In Hannover angekommen, ging es gleich mit der U-Bahn weiter zu den Herrenhäuser Gärten. Erster Anlauf war der Berggarten. Hier sieht man sehr interessante Blumen und exotische Pflanzen, botanische Schätze und Schauhäuser mit einer der größten Orchideensammlung der Welt, ein wunderschöner angelegter Moorteich mit sehr viel Leben. Eine 300 Jahre alte Lindenallee führt zum Mausoleum des königlichen Hauses von Hannover. Kurfürstin Sophie, König Georg I. von Großbritannien und viele ihrer Nachfahren fanden hier ihre letzte Ruhestätte. In der Nähe befindet sich ein Ausgang zum Gartenlokal, wo man sich sehr gut und günstig stärken kann. Das haben wir dann auch wahrgenommen, ein Eisbecher zum Nachtisch durfte auch nicht fehlen. Nach der Erholung ging es dann weiter zum Großen Garten. Dort sollte abends das chinesische Feuerwerk stattfinden. Man hatte schon viele Vorkehrungen getroffen, um den erwarteten Menschaufmarsch zu versorgen. Hier gab es sehr, sehr viel zu besichtigen.

Der große Garten lädt als fast unverändertes Beispiel eines barocken Gartens mit formalem Grundriss, prächtige Parterre, sprudelnde Kaskaden und Fontänen zum Lustwandeln ein. „Der Garten ist mein Leben“, sprach Kurfürstin Sophie, die ihn von 1696 bis 1714 anlegen ließ. Das Schloss, einst Sommerresidenz der Welfen, wurde im 2. Weltkrieg zerstört. Zurzeit ist es im Wiederaufbau! Seit mehr als 300 Jahren sind die Herrenhäuser Gärten die beeindruckende Bühne für glanzvolle Feste. Das ganze Jahr über finden Konzerte und Aufführungen im wunderschönen Galeriegebäude und Orangerie statt. Ab Mai verwandeln sich die Gärten in einen grünen Festsaal. Geschmückt mit tausenden Sommerblumen



und Kübelpflanzen. Sie laden zum Besuch vieler Veranstaltungen, wie Konzerte, Feuerwerke, Ausstellungen, Lesungen Kleinkunst, Tanz- und Musiktheateraufführungen ein. Abendliche Illuminationen tauchen die Hecken und Fontänen des großen Gartens in geheimnisvolles Licht. Darüber hinaus kann fast jeder Teil der Gärten für private festliche Anlässe angemietet werden. Die Grotte, von „Niki de Saint Phalle“ mit bunten Figuren, Muscheln, Glasmosaiken und Kieselsteinen gestaltet, setzt farbenfrohe Akzente. Man muss auch ihr unbedingt einen Besuch abstatten. Da gibt es noch die riesige Fontäne mit ihrer 70 Meter Höhe, sowie das Theater mit den goldenen Figuren. Wir haben viel, viel gesehen und bestaunt. Auch Brautpaare tummelten sich im Großen Garten zum fotografieren. Langsam machten wir uns auf den Weg zum Bahnhof. Es war noch etwas Zeit zur Verfügung, schlenderten noch kurz in die Ernst-August-Galerie, nahmen noch nen Drink für die trockene Kehle und ab ging es wieder in Richtung Osnabrück. Unterwegs stiegen unsere Sportskolleginnen wieder in unseren Zug. So kamen wir gemeinsam müde, aber voller guter Dinge wieder in die Heimat zurück. Jeder war begeistert von den schönen Eindrücken, die wir erleben durften. Petrus hatte uns auch gut bedacht mit herrlichem blauen Himmel und Sonnenschein! Es war ein gelungener Tag, ohne Pleiten, Pech und Pannen!

Ursula Mithöfer

SPORTABZEICHEN-EHRUNG BEIM BSV

42 BSVer bestehen Prüfung



In einer Feierstunde bei Kaffee und Kuchen überreichte Theo Püngel, Leiter der Sportabzeichengruppe des BSV Holzhausen, den 42 Erwachsenen die wohlverdiente Auszeichnung für das Sportab-

zeichen 2011. Bereits Anfang des Jahres erhielten die 98 Schülerinnen und Schüler das Sportabzeichen. Theo Püngel wies darauf hin, dass es nicht zuletzt der Verdienst der Sportabzeichenabnehmer ist, dass der BSV für das Jahr 2011 auf insgesamt 140 Sportabzeichen und 5 Familiensportabzeichen zurückblicken kann. In den einzelnen vereinsinternen Wettbewerben belegte die Klasse 4b des Jahrgangs 2011/2012, bei den Männern, Friedhelm Nienker und bei den Frauen, Giesel Bouwmann den ersten Platz. Das Taining für das Sportabzeichen findet an jedem Montag von 18:00 bis 19:00 Uhr auf dem Sportplatz „von Galen Straße“ statt. Die Radfahrprüfung wird an jedem 3. Montag abgenommen. Zu diesem Zwecke melden sich die Absolventen um 18:00 Uhr auf dem Sportplatz. Besonders stolz ist Theo Püngel, dass Heike Weigel durch die Teilnahme an einem Lehrgang berechtigt ist, die Inline-Pfingung abzunehmen. Die Termine hierfür werden noch gesondert mitgeteilt.

Theodor Püngel

„DIE AUFSTEIGER VON 1997“

Jubiläumsfahrt 15 Jahre Kegelverein

Nach 2002 und 2007 stand diesmal zum 3. Mal die beliebte spanische Baleareninsel Mallorca auf dem Programm. Die 12 Gründungsmitglieder waren alle an Bord. Die letzten Male hatte man reichlich den „Ballermann“ erkundet und so sollte diese Fahrt etwas Besonderes werden, zumal wir alle mittlerweile die 40 Jahre erreicht haben.

Wir starteten also ab Münster in Richtung Sonne und bezogen dort unser 5-Sterne Wellness und Spa Hotel in Peguera. Wo früher Schinken-, Bierstraße, Oberbayern und Megapark im Vordergrund standen, wurde diesmal für alle ein separates, auf den Körper abgestimmtes, Beauty-Traum-Programm ausgearbeitet:

Jeden Morgen gab es Genießer-Frühstück, danach ging es entweder zum Meersalzpeeling, zur Hot Stone Ganzkörpermassage oder einfach nur zur Gesichtsbehandlung. Zum Mittag wurde ein frischer Salat und ein stilles Wasser aus der Hausquelle gereicht. Am Nachmittag wurden verschiedene Ausflüge angeboten unter anderem in die Schmuckstadt Manacor oder zum Shopping nach Palma mit Besichtigung der Kathedrale. Zum gemeinsamen Vital Abendessen fand man sich wieder im Hotel ein. Der Abend wurde gestaltet mit Bingo, Karaoke oder Tanzveranstaltungen in Begleitung eines Klaviers. Nach 5 Tagen kehrten wir alle gesund und gut erholt zurück. Wer's glaubt wird selig!

Es war wie immer lautes 3-Sterne + Hotel am „Ballermann 8“ mit wenig gesundem Essen und reichlich kalten Getränken. Auf dem Programm standen Strandbesuche und jeden Abend wurden die bekannten Ziele aus dem Fernsehen aufgesucht. Trotz allem hatten wir viel Spaß zusammen und kamen alle wieder heil zu Hause an.



Es ist gut möglich, dass wir zum 25jährigen Jubiläum das Programm mit dem 5-Sterne-Hotel durchziehen.

Folgende Personen waren dabei:

Christoph Hohenbrink, Kai-Uwe Wessels, Peter Hahn, Rolf Konersmann, Klaus Otten, Ralf Loheider, Werner Seelenhorst, Norbert Plogmann, Peter Bartels, Lutz Schröder, Guido Sommer, Ulf Glasmeyer

Wer uns nicht mehr kennt: Wir waren bis 1997 die erfolgreiche 3. Fußball-Herrenmannschaft mit dem Trainer Peter Bartels.

Ulf Glasmeyer

Anzeige

RESTAURANT RHODOS

Griechische Spezialitäten

Saalbetrieb für
Veranstaltungen
und Trauerfeiern!



ÖFFNUNGSZEITEN

Täglich von 17.30 Uhr - 24.00 Uhr

Zusätzlich Montags bis Freitags,
Sonn- und Feiertags von 12.00 Uhr - 14.00 Uhr

Restaurant Rhodos | Suttthauer Straße 30
49124 Georgsmarienhütte | Telefon: 054 01 / 3 61 96 12

WAS MACHT EIGENTLICH?

Walter Bensmann

BSV-Ehrenratsmitglied Heinz Gausmann sprach für die Reihe „Was macht eigentlich...“ mit dem ehemaligen Bundesliga-Profi und BSV-Eigengewächs Walter Bensmann über seine einzigartige Karriere, deren abruptes Ende, den Fussball von heute und sein Leben als Rentner.

Lieber Sportsfreund Walter, der BSV ist stolz ein Eigengewächs zu haben, das es bis in die 1. Bundesliga geschafft hat. Wie war der Weg dorthin?

Es war ein langer Weg mit unterschiedlichen Merkmalen. Doch waren mir Talent, Ehrgeiz, Fleiß und viel Glück behilflich. Angefangen hat die fußballerische Laufbahn mit unserer damaligen einseitigen Freizeitgestaltung. Wir kannten nur eine Sportart: eben Fußball. Auf jeder Wiese, jeder Straße, jeder freien Fläche im Wald hatten wir unseren Bolzplatz. Dazu kam dann die Aktivität des BSV in der Nachwuchsarbeit. Es war schon ein großer Erfolg, wenn man in der Knaben-, Schüler- oder Jugendmannschaft nominiert wurde. Wir motivierten uns schon auf dem Schulplatz, dazu brauchten wir keinen Trainer. Die Ergebnisse waren hervorragend. Man wurde von anderen Vereinen beobachtet und beurteilt. Der VfL Osnabrück besuchte mich und der verantwortliche Trainer Harry Hemmo holte mich 1954 zum VfL. Der Wechsel kostete mich 1 Jahr Spielsperre, eine Folge der Satzungen im NFV. Punkt! Nach der Sperre kam der Durchmarsch.

Die VfL-Jugendmannschaft spielte um die norddeutsche Meisterschaft. Leider konnten wir sie nicht gewinnen. Viele Gönner und ehrliche Freunde begleiteten mich und garantierten damit meine Entwicklung. 1 Jahr Amateurm Mannschaft, danach mit 19 Jahren der Vertrag für die Mannschaft der Oberliga Nord, die höchste Spielklasse des DFB. Mit Höhen und Tiefen spielte ich bis 1961 in Osnabrück beim VfL, viele Spiele zusammen mit meinem Bruder Helmut. Dann kam der Wechsel nach Münster zu Preußen, die in der Oberliga West spielten. Eine tolle Zeit in Sachen Fußball begann für mich. Mit dem hervorragenden Trainer Richard Schneider arbeiteten wir uns zur Qualifikation der 1963 beginnenden Bundesliga heran. In der neuen Bundesliga mit 16 Vereinen hatte der DFB der Oberliga West 5 Plätze reserviert. Gesetzt waren Köln, Dortmund und Schalke 04. Ein Punktsystem hatte es so entschieden. Die verbleibenden zwei freien Plätze wurden von SV Meiderich und Preußen Münster besetzt. Leider nur für ein Spieljahr. Wir stiegen ab.

Mit der Niedersachsen-Auswahl hast du in Hannover gegen den brasilianischen Club FC Santos mit dem legendären Pele gespielt. Erstarrt man da vor Ehrfurcht oder wie war die Begegnung mit dem wohl besten Fußballer der Welt?

Es war ein einmaliges Erlebnis 1958 in Hannover. Brasilien war in Schweden Weltmeister geworden, mit dem überragenden 17-jährigen Pele. Danach bereisten brasilianische Mannschaften Europa, um die heimatischen Kassen aufzufüllen. Der FC Santos kam mit Pele nach Hannover und spielte gegen eine Niedersachsen-Auswahl. Ich wurde nominiert und habe mich gegen die Künstler aus Brasilien gut verkaufen können. Nach dem verlorenen Spiel hatten wir ein gemeinsames Essen in der Verbandsschule Barsinghausen. An langen Ti-



schen wurde serviert, mir gegenüber saß Pele. Ein tolles Gefühl. Eine Unterhaltung fand leider nicht statt, da er kein Deutsch sprach und ich nicht portugiesisch. Erstarrt bin ich nicht, ich konnte aber nicht ahnen, dass er später ein so einmaliger Weltfußballer wurde.

Eine Welttournee führte dich mit dem SC Preußen Münster nach Süd- und Nordamerika. Welche Erinnerungen sind da geblieben?

Es waren zwei Reisen: eine fand 1962 nach Südamerika statt, die andere Tour ging 1963 nach Nordamerika, u.a. nach New York. 1962 war die Weltmeisterschaft in Chile, wir wurden als typisch europäische Mannschaft als Gegner ausgewählt. Vier Wochen waren wir in Argentinien, Uruguay und Chile, Trainingspartner der jeweiligen A- und B-National-Mannschaften. Wir fanden mit unserem Einsatz und der Spielweise viel Beifall. In guter Erinnerung sind mir die Empfänge bei den Deutschen Botschaften geblieben, ganz toll! 1963 nahmen wir am internationalen Turnier in New York, Detroit und Toronto teil. Mannschaften aus Italien (SC Mantua mit Rolf Geiger), England (Westham United mit Bobby Moore), Mexiko, Schottland, Frankreich, Brasilien, Argentinien und wir aus Deutschland (Preußen Münster) kämpften um den Pokal.

Zu Toronto fällt mir eine Anekdote ein: Wir wurden nach dem Spiel gegen Kilmarnock (Schottland) von einem deutschen Fußballverein eingeladen. Nach der Begrüßung des Vorstandes und lockeren Gesprächen wurde ich von einem sportlichen Herrn angesprochen. Von unserem Vorsitzenden, Josef Oevermann, habe er erfahren, dass ich aus Osnabrück kommen würde und dort auch noch wohne. „Sag mir mal, ist der Name Mrusek für dich ein Begriff?“ Gottlob konnte ich es bestätigen, er sei doch Torwart beim VfL nach Flotho gewesen. Er war glücklich und stolz.

Als ich erzählte, ich würde in Holzhausen wohnen, erwähnte er seine Fußballerzeit bei Viktoria GM-Hütte. 1955 wäre er nach Kanada ausgewandert. Er blieb ein angenehmer Gesprächspartner. Obwohl versprochen, haben wir später niemals wieder Kontakt gehabt. Wie klein ist doch die Welt. Beide Reisen konnten nur aufgrund der guten weltweiten Beziehungen unseres Vorsitzenden Oevermann durchgeführt werden.

Eine schwere Sportverletzung beendete im Januar 1964 im Bundesligaspiel SC Preußen gegen Eintracht Braunschweig deine Karriere. Nach einer längeren Genesungszeit kehrtest du zum BSV zurück. Ein Hauch Bundesliga kam nach Holzhausen und mit dir als Spielertrainer feierte der BSV in den nächsten Jahren große Erfolge. Was war das für ein Gefühl nach 2 ½ Jahren wieder auf dem Platz zu stehen?

Nach der langen Auszeit begann ich 1966 mit der Trainerarbeit in Holzhausen beim BSV. Ohne Fußball konnte ich nicht leben. Obwohl ich beruflich in leitender Position sehr gefordert wurde, suchte ich den sportlichen Ausgleich auf dem Sportplatz. Du hast in der Frage die dann folgenden Erfolge schon erwähnt, die Erfolge gehörten den jeweiligen Mannschaften in der Jugend, wie auch im Herrenbereich. Natürlich habe ich dazu beigetragen, mehr aber nicht. Bekanntlich wurden von mir Disziplin und Begeisterung aller Aktiven verlangt, die die Spieler auch erbrachten. Die Mannschaften verstanden mich und ich verstand die Mannschaften. Drei Ereignisse waren überragend, daher werden sie jetzt hier erwähnt:

1. 1970 die A-Jugendmannschaft. Sie spielte in der Niedersachsenmeisterschaft eine ganz große Rolle. Wir haben in Arminia Hannover unglücklich verloren, sonst hätten wir Chancen gehabt, den Meistertitel nach Holzhausen zum BSV zu holen.

2. 1972 die Herrenmannschaft: Die sehr guten Fußballer sorgten für überragenden Fußball. Wir spielten um den niedersächsischen Amateuropokal und kamen bis ins Endspiel gegen den 1. FC Wolfsburg. Das Heimspiel konnten wir nicht gewinnen, hatten uns aber als Endspielpartner für die DFB-Pokalhauptrunde 1972 qualifiziert. Leider verloren wir gegen den Oberligisten Bremerhaven 93 im Elfmeterschießen. Es war der größte Vereinserfolg aller Zeiten, er lässt



sich nicht toppen. Dieses Ereignis habe ich bewusst sehr gerafft berichtet, ändert aber nichts an der Einmaligkeit seines Ausgangs. 3. 1982 wieder der Pokal um die Niedersächsische Pokalmeisterschaft, wie vor 10 Jahren. Leider schafften wir nicht den langen Weg zum Endspiel, wussten aber trotzdem zu gefallen. Im Bezirkspokalspiel gegen TUS Lingen waren wir nicht der Gewinner, fühlten uns aber so, sogar berechtigt. Die 3 außergewöhnlichen Erfolge habe ich bewusst gekürzt erwähnt, da sie bei den älteren BSVern bekannt sind, interessantes Neuland aber für die jüngeren und neuen Mitglieder seien werden. Insgesamt habe ich 20 Jahre Trainerarbeit beim BSV geleistet, überwiegend erfolgreich. Ich glaube es jedenfalls. Es war eine sehr schöne Zeit für mich.

Die Bundesliga wird im nächsten Jahr 50 Jahre. Was hat sich aus deiner Sicht alles verändert?

Die ganze Struktur hat sich verändert. Das 1. Jahr „Bundesliga“ war ja praktisch amateurhaft wie in den vorhergehenden Oberligazeiten. Lediglich die Trainingszeiten wurden öfter, die sonntäglichen Spiele schwerer. Die Bundesliga wurde plötzlich internationaler. Die Ausländer spielten nicht nur mit, sie diktierten. Es ist eine starke Wirtschaftskraft mit Millionenumsätzen entstanden. Aber Vorsicht bei den hohen Verdienstmöglichkeiten. Nicht jeder Bundesligist ist eine VW-Werkstatt oder hat einen Hopp-Sponsor. Der geniale General von Bayern München darf nicht unerwähnt bleiben. Aber ich bleibe dabei: wenn gute Spieler die Stadien füllen, sollen sie auch gut verdienen, aber nicht übertrieben.

Wie ist dein Verhältnis zum Fußball heute?

Noch immer verfolge ich die sonntäglichen Spiele aller Ligen. Du kennst doch meine Briefmappe und ihren Inhalt. [Anmerkung: Walter's Briefmappe ist ein Lexikon]. Wie häufig kann ich aufkommende Fragen dank meiner Zeitungsausschnitte beantworten. Natürlich bin ich noch häufig auf dem Sportplatz als Zuschauer. Aktiv kann ich aber nicht mehr tätig sein. Mein Freund, Chefarzt Dr. Ulli Knoche vom Franziskushospital, hat mir ein neues Hüftgelenk eingesetzt, mit großem Erfolg und ohne Komplikationen. Er forderte aber von mir, den aktiven Fußballsport zu beenden. Es war für mich nicht einfach, aber unausweichlich.

Du bist immer Holzhauser geblieben und wohnst hier mit deiner Frau Anne. Wie sieht dein Leben heute als „rüstiger Rentner“ aus?

Ja, ich bin ein rüstiger Rentner. Ich freue mich auf jeden neuen Tag. Mit meiner Frau mache ich viele Spaziergänge in der Umgebung von Holzhausen. Häufige Stadtbesuche, Urlaube und Stadtfahrten sorgen für Abwechslung. Außerdem haben wir unsere Kinder Andrea und Martin mit den Enkelkindern Lisa und Nils. Sie sorgen immer für Programm, was uns sehr erfreut. Dann zählt dazu auch unser vor 6 Jahren gegründeter Fahrradclub, der uns jeden Dienstag zusammenbringt. Wir schaffen unter deiner oder Kalla Menkhaus Führung mit Unterstützung von Reinhard Erdmann und Rainer Wagner lockere 35 bis 40 Kilometer. Hoffentlich sind wir noch lange dazu in der Lage.

Was würdest du dir für die Zukunft wünschen?

Die Zukunft möge mir Gesundheit, geistige Frische und noch viele schöne Jahre im Kreise der großen Familie und der Freunde bringen. Ich habe mich gern bereit erklärt, dieses Gespräch mit dir zu führen und grüße den Vorstand und alle BSVer herzlich. Walter Bensmann

Der BSV bedankt sich für das Gespräch und wünscht dir und deiner Familie alles Gute. Wir würden uns freuen dich häufig am Sportplatz zu begrüßen.

BSV-Ehrenrat · Heinz Gausmann · Februar 2012



SPORTHALLENBENUTZUNGSPLÄNE

Neue Sporthalle Holzhausen

Montags	
15.00 - 16.00 Uhr	Schul – AG (1/2 Halle)
15.00 - 16.30 Uhr	Jugendfußball (1/2 Halle bis 16 Uhr)
16.30 - 17.45 Uhr	Jugendfußball
17.45 - 22.00 Uhr	Tischtennis
Dienstags	
15.00 - 16.00 Uhr	Schul – AG (1/2 Halle)
15.00 - 16.30 Uhr	Jugendfußball (1/2 Halle bis 16 Uhr)
16.30 - 18.00 Uhr	Jugendfußball
18.00 - 20.30 Uhr	Tischtennis (ab 19.30 Uhr 1/2 Halle)
19.45 - 20.30 Uhr	Rückenfitness (1/2 Halle)
20.30 - 22.00 Uhr	„Fit for Fun“-Gymnastik (1/2 Halle) (Apr. - Sep.) „Ski-Gymnastik“ (1/2 Halle) (Okt. - März)
20.30 - 22.00 Uhr	Boxen (1/2 Halle)
Mittwochs	
15.00 - 16.00 Uhr	Schul – AG (1/2 Halle)
15.00 - 16.45 Uhr	Jugendfußball (1/2 Halle bis 16 Uhr)
16.45 - 18.00 Uhr	Jugendfußball
18.00 - 19.30 Uhr	Jugendfußball
19.30 - 22.00 Uhr	Boxen- /Tischtennis-Leistungsr. (je 1/2 Halle)
Donnerstags	
14.30 - 15.30 Uhr	Turnen (1.-2. Klasse)
15.30 - 16.30 Uhr	Turnen (3. Klasse)
16.30 - 17.30 Uhr	Turnen (4.-5. Klasse)
17.30 - 18.30 Uhr	Turnen (1/2 Halle) (ab 6. Klasse)
18.00 - 19.15 Uhr	Leichtathletik Jugend 11 - 14 Jahre (1/2 Halle)
18.00 - 19.00 Uhr	Step-Aerobic (1/2 Halle)
19.15 - 20.15 Uhr	Gymnastik (1/2 Halle)-Damen (Fit for Fun)
19.00 - 20.15 Uhr	Leichtathletik (1/2 Halle) - Jugend 14-19 Jahre)
20.15 - 22.00 Uhr	Tanzgruppe
Freitags	
14.00 - 15.00 Uhr	Kleinkindturnen 3 – 6 Jahre
15.00 - 16.00 Uhr	Eltern + Kindturnen
16.00 - 17.00 Uhr	Jugendfußball
17.00 - 18.00 Uhr	Jugendfußball (November - März)
18.00 - 19.00 Uhr	Jugendfußball (November - März)
17.00 - 19.00 Uhr	Boxen (April - Oktober)
19.00 - 20.30 Uhr	Boxen (November - März)
19.00 - 20.30 Uhr	Senioren-gymnastik (April - Oktober)
20.30 - 22.00 Uhr	Senioren-gymnastik (November - März)
20.30 - 22.00 Uhr	Tischtennis - Punktspiele (April - Oktober)
Samstags	
08.00 - 14.00 Uhr	Jugendfußball
ab 14.00 Uhr	Punktspiele Tischtennis und Hallenturniere Jugendfußball, Allgemeines Training
Sonntags	
09.00 - 22.00 Uhr	Hallenfußballturniere sowie Punktspiele Tischtennis, Allgemeines Training

Sporthalle Antoniussschule

Montags	
08.00 - 10.00 Uhr	Kindergarten
15.00 - 16.00 Uhr	Kinderleichtathletik (6 bis 8 Jahre) mit Schul-AG
16.00 - 17.00 Uhr	Kinderleichtathletik (9 bis 11 Jahre)
17.00 - 18.00 Uhr	Kinderleichtathletik (12 bis 14 Jahre)
18.00 - 19.30 Uhr	Kinderleichtathletik (Förderkreis bis 14 Jahre)
19.30 - 22.00 Uhr	Tischtennis
Dienstags	
08.00 - 10.00 Uhr	Kindergarten
15.00 - 16.00 Uhr	Kindertanzen (3 bis 6 Jahre)
16.00 - 16.45 Uhr	Kindertanzen (1. bis 3. Klasse)
16.45 - 17.30 Uhr	Kindertanzen (ab 4. Klasse)
17.30 - 19.00 Uhr	Kindertanzen (ab 14 Jahre)
19.00 - 22.00 Uhr	Tischtennis / Bogensport
Mittwochs	
08.00 - 10.00 Uhr	Kindergarten
16.00 - 18.00 Uhr	Tischtennis (Anfängertraining)
18.00 - 19.15 Uhr	Tischtennis-Einzeltraining / Leichtathletik / Bogensport
19.15 - 20.15 Uhr	Damen-Fitness (Bodystyling)
20:15 - 22.00 Uhr	Bogenschießen (Schützen / Junioren)
Donnerstags	
08.00 - 10.00 Uhr	Kindergarten
16.00 - 19.00 Uhr	Bogenschießen (Schüler / Jugend)
19.00 - 22.00 Uhr	Boxen
Freitags	
08.00 - 09.00 Uhr	Bodyshaping (Kräftigungsstd. Bauch - Beine - Po)
09.00 - 10.30 Uhr	Kindergarten
18.00 - 22.00 Uhr	Tischtennis (Schüler, Jugend, Damen, Herren)
Samstags	
13.00 - 14.30 Uhr	Tischtennis (Leistungsstraining Jugend)
14.30 - 20.00 Uhr	Tischtennis (Punktspiele)
15.30 - 17.00 Uhr	Bogenschießen (Schützen / Junioren) - nach Absprache
Sonntags	
09.00 - 13.00 Uhr	Bogenschießen (Schüler / Jugend) Tischtennis (Punktspiele)

Auskünfte erteilen die Abteilungsleiter und Trainer. Der Vorstand behält sich notwendig werdende Änderungen vor.

Stand 20. Mai 2012



ICH HABE MAL EINE IDEE...

Ihre Meinung ist uns wichtig!

Der BSV Holzhausen möchte Sie mit dieser Befragung motivieren, Ihre Meinung zum Sportverein zu äußern, um damit wertvolle Hinweise zu liefern und aktiv zur permanenten Verbesserung von Organisation und Sportangeboten beizutragen.

Als Kleinen Anreiz verlosen wir unter allen Einsendungen zwei Essensgutscheine Holzhauser Lokalitäten im Wert von jeweils 30,00 €. Einfach den Fragebogen ausfüllen, ausschneiden und in einem aus-

reichend frankierten Briefumschlag unter Angabe Ihrer Anschrift an folgende Adresse senden:

BSV Holzhausen e.V. | Kennwort: Ich habe mal eine Idee
Von-Galen-Strasse 13 | 49124 Georgsmarienhütte

Gerne können Sie den Briefumschlag auch unfrankiert in den Briefkasten am BSV Vereinsheim einwerfen. (Einsendeschluss ist der 01.10.2012)

1) Die neue Homepage www.bsv-holzhausen-1924.de finde ich?

sehr gut	okay	schlecht
1	2	3
4	5	6

Verbesserungsvorschlag: _____

2) Das neue BSV-Echo finde ich?

sehr gut	okay	schlecht
1	2	3
4	5	6

Verbesserungsvorschlag: _____

3) Die Sportangebote beim BSV Holzhausen sind?

sehr gut	okay	schlecht
1	2	3
4	5	6

Verbesserungsvorschlag: _____

4) Sonstige Hinweise / Anregungen: _____

--	--	--	--	--	--

--	--	--	--	--	--

--	--	--	--	--	--





Ich vertraue der DKV
Der Gesundheitsversicherer der ERGO

NIE WIEDER VIERBETTZIMMER!

Die private Zusatzversicherung für Ein- oder Zweibettzimmer im Krankenhaus.
Jetzt informieren.

ab
€ 4,67
mtl.*



Dirk Niemeyer
Generalagentur der ERGO Versicherung
Sutthausen Straße 30a, 49124 Georgsmarienhütte
dirk.niemeyer@ergo.de

PRIVAT FÜR ALLE!

Ich mach's möglich!

DKV

Tel 05401 345580



* Erwachsene bis 29 Jahre im 2-Bett-Zimmer.

VERLOSUNG

Unter allen Einsendungen werden zwei Essensgutscheine der unten abgebildeten Holzhauser Lokalitäten im Wert von jeweils 30,00 € verlost.



Restaurant Rhodos | Sutthauer Straße 30
49124 Georgsmarienhütte



Thuy Saigon | Sutthauer Straße 34b
49124 Georgsmarienhütte

MITGLIEDSBEITRÄGE DES BSV HOLZHAUSEN E.V.

Für Schüler, Studenten und behinderte Personen besteht die Möglichkeit, auf Antrag gegen Vorlage eines entsprechenden Nachweises, in die nächstniedrigere Kategorie eingestuft zu werden.

Der Vorstand wäre für die Erteilung halbjährlicher bzw. jährlicher Einzugsermächtigungen im Interesse einer Reduzierung des ehrenamtlich erbrachten Verwaltungsaufwandes dankbar.

Der Vorstand

Kinder
6,00 € pro Monat = 72,00 € pro Jahr

Erwachsene
9,00 € pro Monat = 108,00 € pro Jahr

Familie
18,00 € pro Monat = 216,00 € pro Jahr



Anzeige

Wer nichts weiß,
muss alles glauben!

Benno Dransmann

Telefon: 0 54 01 - 3 29 00
Email: info@benno-dransmann.de
www.benno-dransmann.de

Anzeige

Zimmerei • Bautischlerei • Innenausbau

Altbau- und Fachwerksanierung, Verarbeitung von Leimhölzern,
Lieferung von Holz- und Kunststoffen und Türen
Carports - Wintergärten u. Terrassenüberdachungen - Fassadengestaltung

Holthaus Holzverarbeitung
GmbH & Co. KG

Holthaus Holzverarbeitung GmbH & Co. KG
An der Wüste 3 · 49205 Hasbergen · Telefon 05401/2403

BSV Holzhausen e.V.



Sutthauer Strasse 81 | 49124 GM-Hütte-Holzhausen
Tel: 0 54 01 / 29 00 | Fax: 0 54 01 / 34 60 43 | www.bsv-holzhausen-1924.de

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen! Mit * gekennzeichnete Felder müssen ausgefüllt werden!

Name:* _____ Vorname:* _____

Strasse:* _____ PLZ:* _____ Ort:* _____

Geburtsdatum:* _____ Eintrittsdatum:* _____ Fußball Leichtathletik

bei Kindern: Name des gesetzlichen Vertreters:* _____ Gymnastik Bogensport

Telefon: _____ Tischtennis Wandern

eMail: _____ Boxen

- Ich bitte um**
- Aufnahme in den BSV Holzhausen
 - Änderung meiner Mitgliedsdaten
 - Änderung der Bankverbindung (neue Daten unten eintragen)

Monatliche Mitgliedsbeiträge:*
(ab 01.01.2008)

halbjährlich oder jährlich einzuziehen

Erwachsene 9,00 €

Kinder, Jugendliche (bis 20 Jahre) 6,00

Familien (mit Kindern bis 20 Jahre) 18,00

Schüler, Studenten, Auszubildende,
Wehr und Zivildienstleistende
(gegen Nachweis)

Erwähnung in Medien:*
(Homepage, BSV Echo)

- Nur mit Namen
- Mit Vor- und Zunamen
- Ohne Namen

Ich stimme zu, dass die angegebenen Personen auf der BSV-Homepage und im BSV Echo auf Mannschaftsfotos, auf Sportfotos in Aktionen, auf Fotos von Veranstaltungen des BSV-Holzhausen und in Sportberichten (Texten) wie jeweils angegeben aufgeführt werden dürfen.
Eine Mitgliedschaft ist nur mit Einzugsermächtigung möglich. Die Beiträge werden halbjährlich oder jährlich abgebucht. Die Möglichkeit zur Kündigung der Mitgliedschaft besteht jeweils zum 30.06. oder 31.12. Die Kündigung hat schriftlich an die BSV Geschäftsstelle unter oben genannter Adresse zu erfolgen.
(siehe § 6 Abs. 2 Satzung - Kündigungsfrist)

Ort, Datum:* _____ Unterschrift:* _____

(Bei Personen unter 18 Jahren ist die Unterschrift des Gesetzlichen Vertreters erforderlich)

Einzugsermächtigung

Ich bin damit einverstanden, dass der Mitgliedsbeitrag bis auf Widerruf zu Lasten meines Kontos abgebucht wird.

Name des Kontoinhabers:* _____

Kontonummer:* _____ Bankleitzahl:* _____

Kreditinstitut:* _____

Ort, Datum:* _____ Unterschrift:* _____



 **Mobile Banking**
für iPhone und iPod touch.
Jetzt im App Store.

Designobjekt. Kultobjekt. Und jetzt auch Sparkassen-Filiale.

Infos unter www.sparkasse-osnabrueck.de/apps

 **Sparkasse
Osnabrück**

Jetzt im App Store: Als erste deutsche Finanzgruppe bieten Sparkassen umfassende Banking-Applikationen für iPhone und iPod touch. Nutzen Sie mobilen Vollkomfort und Multibankenfähigkeit basierend auf Star mobi – Deutschlands führender Banking-Software. Weitere Infos in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.sparkasse.de/mobile. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**